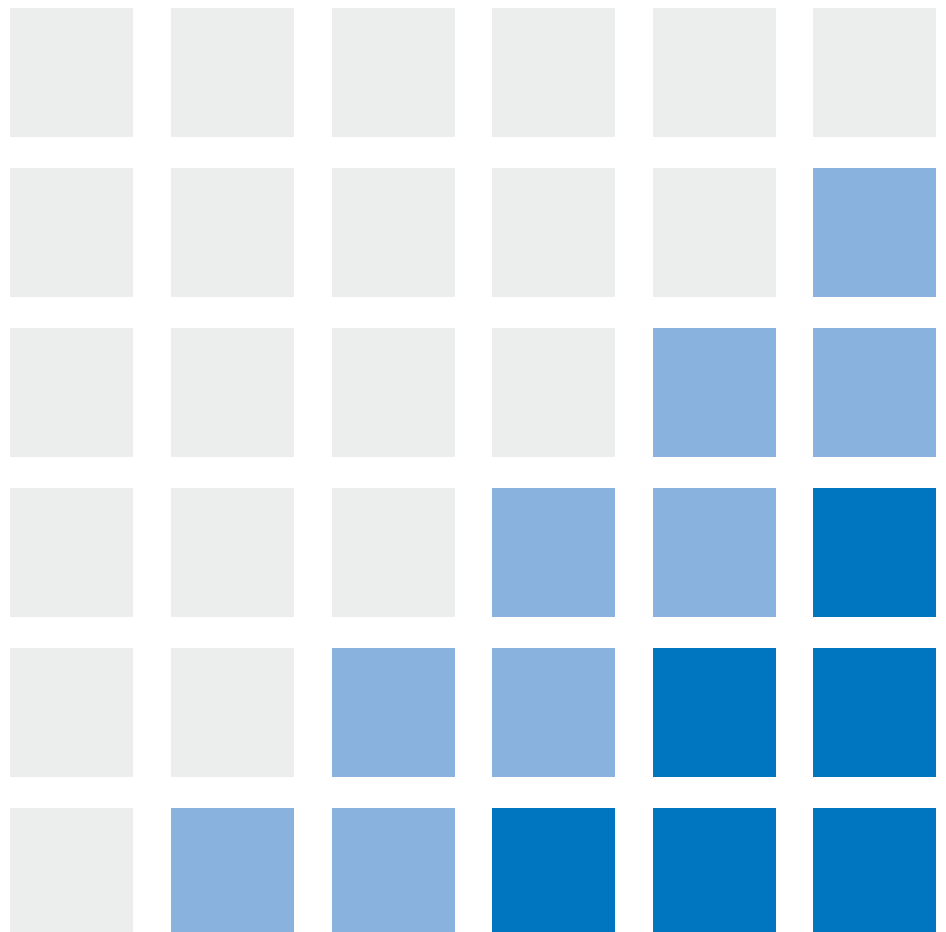


Prognosen für den Finanzhaushalt des Kantons Zug 2011-2020

Bericht zum Update des Finanzhaushaltsmodells 2011

Juni 2011



Herausgeber

BAKBASEL

Projektleitung

Michael Grass

T +41 61 279 97 14

Michael.grass@bakbasel.com

Projektbearbeitung

Martin Eichler

Michael Grass

Thomas Stocker

Adresse

BAK Basel Economics AG

Güterstrasse 82

CH-4053 Basel

T +41 61 279 97 00

F +41 61 279 97 28

info@bakbasel.com

<http://www.bakbasel.com>

© 2011 by BAK Basel Economics AG

Das Copyright liegt bei BAK Basel Economics AG. Der Abonnent, die Abonnentin verpflichtet sich, dieses Produkt weder teilweise noch vollständig zu kopieren oder in anderer Form zu reproduzieren, um es so Dritten kostenlos oder gegen Vergütung weiterzugeben.

Die Verwendung und Wiedergabe von Informationen aus diesem Produkt ist unter folgender Quellenangabe gestattet: "Quelle: BAKBASEL".

Zusammenfassung

Im Jahr 2010 entwickelte BAKBASEL im Auftrag der Finanzdirektion des Kantons Zug ein Prognosemodell für den Finanzhaushalt des Kantons Zug bis zum Jahr 2020 (siehe unten stehender Kasten). Im Mai 2011 wurde ein erstes Modell-Update durchgeführt, um bei den Prognosen für den Finanzhaushalt den veränderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen Rechnung zu tragen. Mit dem vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse des Modellupdates 2011 dokumentiert.

Bei der Aktualisierung des Modells wurden auch die erwarteten Auswirkungen künftiger Steuerrechtsänderungen berücksichtigt. Hierbei wurden zwei Varianten erstellt: Die eine Variante bezieht sich im Hinblick auf die erwarteten Auswirkungen von Steuerrechtsrevisionen auf die Vorgaben aus dem Regierungsrat (RR), die zweite auf denen der Vorberatenden Kommission (VK). Die nachfolgende Darstellung bezieht sich, falls nicht anders gekennzeichnet, stets auf die Variante nach Vorgaben gemäss Regierungsrat.

Entwicklung 2011

Gemäss den Modellberechnungen von BAKBASEL ergibt sich im laufenden Jahr 2011 ein Haushaltsüberschuss in Höhe von rund 24 Mio. CHF. Dieses positive Ergebnis ist allerdings zu einem grossen Teil auf einen Sondereffekt zurück zu führen. Ohne die Entnahmen aus den Reserven für Spezialfinanzierung (54 Mio. CHF) erhielte man ein Defizit in Höhe von rund 30 Mio. CHF.

Bei den Steuererträgen macht sich der starke Aufschwung der Zuger Wirtschaft aus dem Jahr 2010 bemerkbar. Die Ertrags- und Kapitalsteuer der juristischen Personen steigt im Jahr 2011 gemäss den Modellrechnungen um rund 10 Prozent (19 Mio. CHF) an. Bei der Einkommens- und Vermögensteuer erwartet BAKBASEL für 2011 einen Zuwachs in Höhe von 4.5 Prozent (17 Mio. CHF). Die gesamten Steuererträge des Kantons legen im laufenden Jahr um 6.2 Prozent (37 Mio. CHF) zu, fallen aber immer noch rund 20 Mio. CHF niedriger aus als 2008. Die gesamten Erträge steigen 2011 um 5.5 Prozent (69 Mio. CHF).

Auf der Aufwandseite kommen die stärksten absoluten Zuwächse aus den Abschreibungen (+9.5 Mio.), Personalkosten (+10 Mio.), Beiträgen ohne Zweckbindung (+21.3 Mio.) und Beiträgen mit Zweckbindung (+25.4 Mio.). Insgesamt steigen die Aufwendungen um 4.5 Prozent an.

Das Finanzhaushaltsmodell des Kantons Zug

Im Jahr 2010 entwickelte BAKBASEL im Auftrag der Finanzdirektion des Kantons Zug ein Finanzmodell. Dabei handelt es sich um ein ökonometrisch fundiertes Prognose- und Simulationsmodell, welches die wichtigsten 35 Positionen des Zuger Finanzhaushalts abbildet. Der Prognosehorizont umfasst die Periode bis zum Jahr 2020.

Durch die Einbindung des Modells in die Modellwelt von BAKBASEL (Welt-, Makro-, Regionalmodell) wird gewährleistet, dass die Prognosen konsistent mit den makroökonomischen Perspektiven für die Weltwirtschaft, die Schweiz und die regionalwirtschaftliche Entwicklung im Kanton Zug sind. Durch die Implementierung in eine benutzerfreundliche Software können effizient Updates durchgeführt werden. Überdies eignet sich die Modellsoftware sehr gut für die Durchführung von Simulationen.

Eine detaillierte Darstellung des Modells ist im Schlussbericht zur Entwicklungsphase (Dezember 2010) enthalten. Mit diesem Schlussbericht wurden zugleich erste Ergebnisse des Prognose- und Simulationsmodells vorgestellt. Des Weiteren enthält der Bericht eine Szenarioanalyse, in der untersucht wird, wie sich eine strukturelle Wachstumsschwäche in der EU oder eine ungünstigere Einwanderungs- und Bevölkerungsentwicklung auf die Grössen des Finanzhaushalts auswirken würden. Schliesslich fanden die Ergebnisse der Prognosen und Simulationen Eingang in einer Beurteilung der Nachhaltigkeit und Tragfähigkeit des Finanzhaushalts.

Ausblick bis 2020

Die Zeichen stehen gut, dass sich der wirtschaftliche Höhenflug im Kanton Zug 2012 bis 2014 fortsetzen wird und die Zuger Wirtschaft schneller wächst als die Schweizer Gesamtwirtschaft. Auch das erwartete mittel- bis langfristige Potenzialwachstum liegt im Kanton Zug (2015-2020: +3.2%) deutlich höher als im Durchschnitt der Schweizer Kantone (+1.7%).

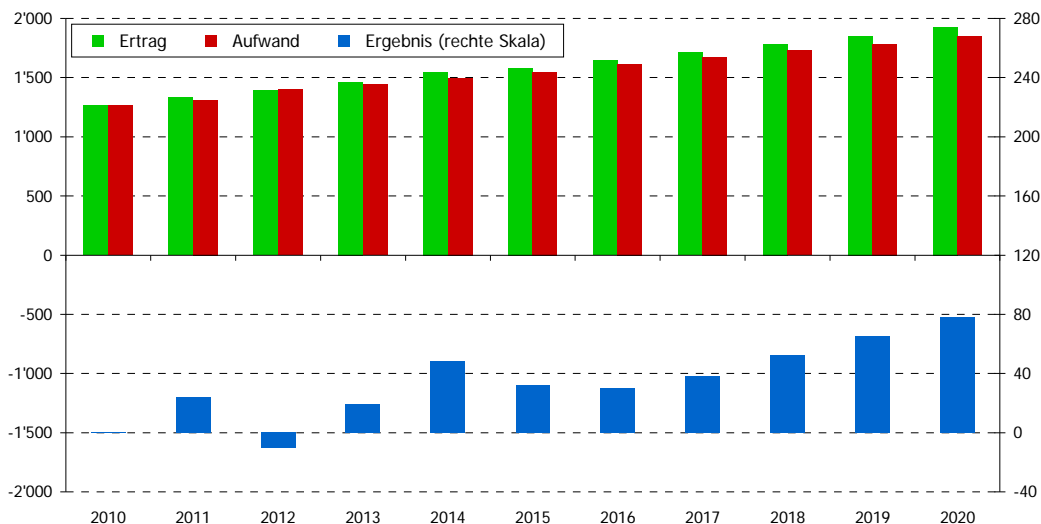
Dementsprechend optimistisch fällt auch der Ausblick für die Entwicklung der Steuererträge aus. Hier liegen die Wachstumsraten im gesamten Prognosezeitraum zwischen 5 und 6 Prozent. Ebenfalls bemerkbar macht sich die gute wirtschaftliche Perspektive bei den Beiträgen ohne Zweckbindung, dessen starker Anstieg in den kommenden Jahren hauptsächlich auf den Zuwachs beim Kantonsanteil der Direkten Bundessteuer zurückzuführen ist. Die gesamten Erträge steigen im mittel- bis langfristigen Durchschnitt um rund 4 Prozent an. Im Jahr 2020 liegen die gesamten Erträge gemäss der Prognose von BAKBASEL bei 1'925 Mio. Schweizer Franken (2010: 1'265 Mio. CHF).

Bei den Aufwendungen ist 2012 mit zwei strukturellen Erhöhungen zu rechnen. Zum Einen geht die Prognose (analog zum Finanzplan) davon aus, dass die Abschreibungen im Jahr 2012 auf 101 Mio. CHF ansteigen (2011: 83 Mio. CHF). Zum Anderen kommt es bei der Spitalfinanzierung (Unterposition der Beiträge mit Zweckbindung) zu einer strukturell bedingten Erhöhung um 30 Mio. CHF. Durch die strukturellen Erhöhungen auf der Aufwandseite kommt es im Jahr 2012 noch einmal zu einem Defizit im Finanzhaushalt.

Das Spiegelbild der Out-Performance der Zuger Wirtschaft sind zunehmende finanzielle Lasten des Kantons im Rahmen des interkantonalen Finanzausgleichs. Nach einer temporären Abschwächung der Dynamik zwischen 2013 und 2015 (erst dann macht sich die Finanz- und Wirtschaftskrise bemerkbar) steigen diese langfristig um rund 5 Prozent an und betragen im Jahr 2020 351 Mio. CHF.

Ab 2017 liegt das Aufwandswachstum stabil unterhalb der Ertragsteigerung. Dies deutet auf eine weiterhin nachhaltige Entwicklung des Finanzhaushalts hin. Die guten Perspektiven täuschen aber nicht darüber hinweg, dass die Wachstumsdifferenzen von Ertrag und Aufwand gering sind und die Überschüsse weit von den Spitzenwerten der vergangenen Dekade entfernt sind. Die Aufwandseite muss deshalb weiterhin im Blick gehalten werden. Diesem Tatbestand trägt der Kanton in seiner Finanzstrategie bereits Rechnung.

Abb. 0-1 Prognosen für den Finanzhaushalt Zug 2011-2020, in Millionen Schweizer Franken



Quelle: BAKBASEL, FD Zug

Bem.: Prognose inkl. Berücksichtigung künftiger Auswirkungen von Steuerrechtsrevisionen gemäss Regierungsrat

Tab. 0-1 Überblick: Prognosen für die wichtigsten Positionen des Finanzhaushalts Zug 2011-'20

Ertrag		2010	2011	2012	2013	2014	2015	2020	00-10	10-15	15-20
<u>Modell unter Berücksichtigung von Steuerrevisionen gemäss Regierungsrat</u>											
Steuerertraege	Tsd. CHF	601'657	638'728	675'192	710'787	753'005	796'353	1'062'185			
	Veränd. In %	-7.1%	6.2%	5.7%	5.3%	5.9%	5.8%	5.6%	4.9%	5.8%	5.9%
Einkommens- und Verm.steuer nat. Pers.	Tsd. CHF	385'193	402'540	424'154	447'724	472'000	496'663	637'673			
	Veränd. In %	-6.5%	4.5%	5.4%	5.6%	5.4%	5.2%	5.0%	5.7%	5.2%	5.1%
Ertrags- und Kapitalsteuer jur. Pers.	Tsd. CHF	188'657	207'749	222'252	233'952	251'562	269'913	393'143			
	Veränd. In %	-9.4%	10.1%	7.0%	5.3%	7.5%	7.3%	7.1%	4.1%	7.4%	7.8%
Ertrag	Tsd. CHF	1'264'678	1'333'626	1'390'447	1'460'060	1'547'261	1'581'402	1'925'450			
	Veränd. In %	-3.0%	5.5%	4.3%	5.0%	6.0%	2.2%	4.0%	4.9%	4.6%	4.0%
<u>Modell unter Berücksichtigung von Steuerrevisionen gemäss Vorberatende Kommission</u>											
Steuerertraege	Tsd. CHF	601'657	638'728	672'392	706'387	742'905	786'253	1'052'086			
	Veränd. In %	-7.1%	6.2%	5.3%	5.1%	5.2%	5.8%	5.7%	4.9%	5.5%	6.0%
Einkommens- und Verm.steuer nat. Pers.	Tsd. CHF	385'193	402'540	421'354	445'524	470'100	494'763	635'773			
	Veränd. In %	-6.5%	4.5%	4.7%	5.7%	5.5%	5.2%	5.0%	5.7%	5.1%	5.1%
Ertrags- und Kapitalsteuer jur. Pers.	Tsd. CHF	188'657	207'749	222'252	231'752	243'362	261'713	384'943			
	Veränd. In %	-9.4%	10.1%	7.0%	4.3%	5.0%	7.5%	7.2%	4.1%	6.8%	8.0%
Ertrag	Tsd. CHF	1'264'678	1'333'626	1'387'626	1'455'534	1'536'819	1'570'628	1'912'695			
	Veränd. In %	-3.0%	5.5%	4.0%	4.9%	5.6%	2.2%	4.0%	4.9%	4.4%	4.0%
<u>Aufwand</u>											
Personalaufwand	Tsd. CHF	283'588	296'316	311'769	327'786	341'489	354'728	427'388			
	Veränd. In %	2.8%	4.5%	5.2%	5.1%	4.2%	3.9%	3.8%	4.4%	4.6%	3.8%
Sachaufwand	Tsd. CHF	112'012	114'253	118'252	121'208	124'238	127'344	147'198			
	Veränd. In %	8.5%	2.0%	3.5%	2.5%	2.5%	2.5%	3.0%	4.8%	2.6%	2.9%
Abschreibungen	Tsd. CHF	73'314	82'869	101'082	101'057	117'756	122'348	148'141			
	Veränd. In %	-33.9%	13.0%	22.0%	0.0%	16.5%	3.9%	3.9%	-2.4%	10.8%	3.9%
Beitraege ohne Zweckbindung	Tsd. CHF	217'167	238'451	255'713	256'760	265'258	276'248	351'051			
	Veränd. In %	11.9%	9.8%	7.2%	0.4%	3.3%	4.1%	3.7%	24.1%	4.9%	4.9%
Beitraege mit Zweckbindung	Tsd. CHF	361'847	387'217	431'262	448'473	462'828	480'475	579'914			
	Veränd. In %	4.0%	7.0%	11.4%	4.0%	3.2%	3.8%	3.8%	4.0%	5.8%	3.8%
Aufwand	Tsd. CHF	1'264'264	1'309'867	1'400'869	1'440'789	1'498'942	1'549'347	1'847'709			
	Veränd. In %	-2.9%	3.6%	6.9%	2.8%	4.0%	3.4%	3.4%	5.3%	4.2%	3.6%
Durchschn. Überschuss p.a.											
Ergebnis		2010	2011	2012	2013	2014	2015	2020	01-10	11-15	16-20
<u>Modell unter Berücksichtigung von Steuerrevisionen gemäss Regierungsrat</u>											
Ueberschuss	Tsd. CHF	414	23'759	-10'422	19'271	48'319	32'055	77'741	66'977	22'596	52'783
<u>Modell unter Berücksichtigung von Steuerrevisionen Vorberatende Kommission</u>											
Ueberschuss	Tsd. CHF	414	23'759	-13'243	14'745	37'877	21'281	64'986	66'977	16'884	40'868

Quelle: FD Zug, BAKBASEL

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	3
Inhaltsverzeichnis	7
Tabellenverzeichnis	8
Abbildungsverzeichnis	8
1 Einleitung	9
2 Wirtschaftliche Rahmenbedingungen 2011-20	10
2.1 Makroökonomische Rahmenbedingungen	10
2.1.1 Weltwirtschaftliche Entwicklung	10
2.1.2 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung Schweiz	10
2.1.3 Branchenüberblick Schweiz	11
2.1.4 Arbeitsmarkt, Konsum und Teuerung Schweiz	11
2.1.5 Überblick	12
2.2 Makroökonomische Rahmenbedingungen Kanton Zug	13
2.2.1 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung	13
2.2.2 Branchenüberblick	13
2.2.3 Arbeitsmarkt und Demographie	13
2.2.4 Überblick	14
3 Prognosen für den Finanzhaushalt des Kantons Zug 2011-20	15
3.1.1 Kurz- bis mittelfristige Entwicklung 2011-2014	15
3.1.1.1 Ertrag	15
3.1.1.2 Aufwand	17
3.1.1.3 Ergebnis	17
3.1.2 Langfristiger Ausblick bis 2020	18
3.1.2.1 Ertrag	18
3.1.2.2 Aufwand	19
3.1.2.3 Ergebnis	20
4 Prognosetabellen	21
4.1 Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (Modelllösung)	21
4.2 Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (inkl. Steuerrevisionen gem. Regierungsrat)	23
4.3 Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (inkl. Steuerrevisionen gem. vorber. Kommission)	25

Tabellenverzeichnis

Tab. 0-1	Überblick: Prognosen für die wichtigsten Positionen des Finanzhaushalts Zug 2011-'20	5
Tab. 2-1	Makroökonomische Rahmenbedingungen Schweiz	12
Tab. 2-2	Makroökonomische Rahmenbedingungen Kanton Zug	14
Tab. 4-1	Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (Modelllösung), Ertragseite	21
Tab. 4-2	Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (Modelllösung), Aufwandseite und Ergebnis	22
Tab. 4-3	Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (inkl. Steuerrevisionen gem. Regierungsrat), Ertragseite	23
Tab. 4-4	Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (inkl. Steuerrevisionen gem. Regierungsrat), Aufwandseite und Ergebnis	24
Tab. 4-5	Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (inkl. Steuerrevisionen gem. vorber. Kommission), Ertragseite	25
Tab. 4-6	Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (inkl. Steuerrevisionen gem. vorber. Kommission), Aufwandseite und Ergebnis	26

Abbildungsverzeichnis

Abb. 0-1	Prognosen für den Finanzhaushalt Zug 2011-2014, in Millionen Schweizer Franken	4
Abb. 3-1	Prognosen für die Steuererträge 2011-2014	16
Abb. 3-2	Prognosen für den gesamten Ertrag 2011-2014	16
Abb. 3-3	Prognosen für den Aufwand 2011-2014	17
Abb. 3-4	Prognosen für die Steuererträge 2011-2020	18
Abb. 3-4	Prognosen für den gesamten Ertrag 2011-2020	18
Abb. 3-5	Prognosen für den Aufwand 2011-2020	19
Abb. 3-6	Prognosen für das Ergebnis 2011-2020	20

1 Einleitung

Im Jahr 2010 entwickelte BAKBASEL im Auftrag der Finanzdirektion des Kantons Zug ein Prognosemodell für den Finanzhaushalt des Kantons Zug bis zum Jahr 2020 (siehe unten stehender Kasten). Mit dem vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse des Modellupdates 2011 dokumentiert.

Durchgeführte Arbeiten

Das Update umfasst im Wesentlichen folgende Elemente:

1. Einbau der neuen Historie für die Variablen des Finanzhaushalts (Rechnung 2010)
2. Einbau der aktuellen Makro- und Regionalprognosen von BAKBASEL (Stand: März 2011)
3. Einbau der neuen Vorgaben der Finanzdirektion Zug für die erwarteten künftigen Auswirkungen von Steuerrevisionen
4. Erstellung von drei Modellvarianten:
 1. Reine Modelllösung
(Prognose ohne Berücksichtigung künftiger Auswirkungen von Steuerrechtsrevisionen)
 2. Modellprognose inklusive Berücksichtigung der Auswirkungen von Steuerrechtsänderungen gemäss Regierungsrat
 3. Modellprognose inklusive Berücksichtigung der Auswirkungen von Steuerrechtsänderungen gemäss vorberatender Kommission

Lieferumfang

Die Modellarbeiten fanden bereits anfangs Mai 2011 statt. Ein entsprechender Kurzbericht wurde am 04. Mai geliefert. Bei dem vorliegenden Bericht handelt es sich um eine ausführlichere Darstellung, wobei die Ergebnisse identisch sind. Gemeinsam mit dem Bericht werden der FD Zug drei Datenbanken zur eigenen Verwendung zur Verfügung gestellt, welche die unter Punkt 4 aufgeführten Modellvarianten enthalten.

Das Finanzhaushaltsmodell des Kantons Zug

Im Jahr 2010 entwickelte BAKBASEL im Auftrag der Finanzdirektion des Kantons Zug ein Finanzmodell. Dabei handelt es sich um ein ökonomisch fundiertes Prognose- und Simulationsmodell, welches die wichtigsten 35 Positionen des Zuger Finanzhaushalts abbildet. Der Prognosehorizont umfasst die Periode bis zum Jahr 2020.

Durch die Einbindung des Modells in die Modellwelt von BAKBASEL (Welt-, Makro-, Regionalmodell) wird gewährleistet, dass die Prognosen konsistent mit den makroökonomischen Perspektiven für die Weltwirtschaft, die Schweiz und die regionalwirtschaftliche Entwicklung im Kanton Zug sind. Durch die Implementierung in eine benutzerfreundliche Software können effizient Updates durchgeführt werden. Überdies eignet sich die Modellsoftware sehr gut für die Durchführung von Simulationen.

Eine detaillierte Darstellung des Modells ist im Schlussbericht zur Entwicklungsphase (Dezember 2010) enthalten. Mit diesem Schlussbericht wurden zugleich erste Ergebnisse des Prognose- und Simulationsmodells vorgestellt. Des Weiteren enthält der Bericht eine Szenarioanalyse, in der untersucht wird, wie sich eine strukturelle Wachstumsschwäche in der EU oder eine ungünstigere Einwanderungs- und Bevölkerungsentwicklung auf die Grössen des Finanzhaushalts auswirken würden. Schliesslich fanden die Ergebnisse der Prognosen und Simulationen Eingang in einer Beurteilung der Nachhaltigkeit und Tragfähigkeit des Finanzhaushalts.

2 Wirtschaftliche Rahmenbedingungen 2011-20

2.1 Makroökonomische Rahmenbedingungen¹

2.1.1 Weltwirtschaftliche Entwicklung

Trotz vermehrter Risiken gibt sich die konjunkturelle Ausgangslage freundlich. Die Weltwirtschaft hat in den vergangenen Monaten wieder an Schwung gewonnen. In den fortgeschrittenen Volkswirtschaften beginnt die Binnenkonjunktur nach und nach Fuss zu fassen, während das Wachstum in den führenden Schwellenländern trotz der fortschreitenden geld- und fiskalpolitischen Straffung bislang kaum an Schubkraft eingebüsst hat.

Alles in allem geht BAKBASEL davon aus, dass die weltwirtschaftliche Entwicklung weiterhin robust verläuft, wenn auch etwas gedämpfter als im vergangenen Jahr. Für das weltweite Bruttosozialprodukt² erwarten wir im Jahr 2011 eine Zunahme von 3.5 Prozent (2010: +3.8%). Hierbei dürfte die US-amerikanische Wirtschaft um 3.2 Prozent expandieren (2010: +2.8%). Für die Eurozone rechnen wir mit einem Zuwachs von 1.5 Prozent (2010 +1.7%), allerdings bei erheblichen Divergenzen zwischen den einzelnen Mitgliedsländern.

Die konjunkturelle Entwicklung der aufstrebenden Schwellenländer dürfte sich im weiteren Jahresverlauf 2011 leicht abkühlen. Im weltwirtschaftlichen Kontext sind dies jedoch eher gute Nachrichten, hilft doch die schwächere Gangart, die Überhitzungstendenzen einzudämmen.

Der insgesamt robuste Ausblick wird durch zahlreiche Risiken getrübt. Die grösste Unsicherheit geht gegenwärtig von den politischen Unruhen in Nordafrika und dem Nahen Osten, sowie den noch kaum zu beurteilenden Auswirkungen der japanischen Erdbebenkatastrophe aus. Auch zeigten die letzten Wochen, dass die Schuldenkrise im Euroraum trotz der ergriffenen Stabilisierungsmassnahmen noch lange nicht ausgestanden ist.

2.1.2 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung Schweiz

Für das Schweizer Bruttoinlandsprodukt (BIP) erwartet BAKBASEL im Jahr 2011 eine nochmals kräftige Zunahme von 2.4 Prozent (2010: +2.6%). Die anhaltend rege Wirtschaftsdynamik wird vor allem von der Binnenkonjunktur getragen. Zwar vermögen auch die Schweizer Exporteure ihre Absatzmengen weiter auszuweiten, angesichts des starken Frankens ist dies jedoch oftmals nur über empfindliche Margenreduktionen möglich.

Auf der anderen Seite schützt der starke Franken die hiesige Wirtschaft im laufenden Jahr vor den deutlich gestiegenen Rohstoffpreisen. Der Inflationsschutz ist jedoch nicht von Dauer. Gemäss unserem Basisszenario wird der Aussenwert des Frankens im späteren Jahresverlauf 2011 an Wert verlieren, was die importierte Teuerung erhöht. Gleichzeitig werden die Preissetzungsspielräume mit der sehr robusten binnenwirtschaftlichen Entwicklung grösser. Die genannten Faktoren lassen die Inflationsraten im Jahr 2012 vorübergehend auf über 2 Prozent steigen.

Ein sich über längere Zeit selbst verstärkender Inflationsprozess ist aber nicht zu erwarten. So besitzt die Schweizerische Nationalbank (SNB) genügend Spielraum, dem steigenden Inflationsdruck mit einer Straffung der nach wie vor sehr lockeren geldpolitischen Zügel entgegenzuwirken. Auch wird die Schweizer Binnenwirtschaft ihr hohes Tempo im kommenden Jahr nicht ganz halten können, was 2012 zu einem nur noch leicht oberhalb der Potenzialrate verlaufenden Wirtschaftswachstum von 1.9 Prozent führt.

¹ BAK-Prognose März 2011

² auf der Basis von USD-Devisenkursen

Die Schweizer Arbeitslosenquote dürfte bis zum Jahresende 2012 auf 2.6 Prozent zurückgehen (März 2011: 3.3%, bereinigt um saisonale Effekte). Der bereits seit geraumer Zeit kräftige Rückgang der Arbeitslosenzahlen hat nicht nur konjunkturelle Ursachen. Zu einem gewissen Teil ist der Rückgang auch auf die sogenannte Aussteuerung von als arbeitslos gemeldeten Personen zurückzuführen. Mit der am 1. April 2011 in Kraft getretenen Revision hat sich dieser Effekt nochmals verstärkt, da die Bezugsdauer von Arbeitslosengeld zum Teil verkürzt wurde.

2.1.3 Branchenüberblick Schweiz

Im vergangenen Jahr fand ein fulminanter Aufholprozess statt, welcher 2011 in nahezu allen Branchen seine Fortsetzung findet. Verhalten geben sich die Aussichten im Jahr 2011 einzig für das Gastgewerbe und die Landwirtschaft. Die Spitze des Wachstumsrankings markiert die Uhrenindustrie. Ebenfalls sehr wachstumsstark sind die Branchen Nachrichtenübermittlung und die chemisch-pharmazeutische Industrie, wenngleich letztere das hohe Tempo des Jahres 2010 nicht mehr beibehalten kann.

Für das Jahr 2012 zeichnet sich in den meisten Branchen eine leichte Wachstumsabschwächung ab. Eine gewichtige Ausnahme bildet das Gastgewerbe, welches nach drei schwierigen Jahren wieder deutlich an Fahrt gewinnen dürfte.

Die konjunkturelle Erholung greift zunehmend auf den Arbeitsmarkt über. Während die Zahl der Erwerbstätigen im Jahr 2010 noch in zahlreichen Branchen rückläufig war, werden im laufenden Jahr fast in allen Branchen wieder Stellen geschaffen. Insbesondere in der Uhrenindustrie werden 2011 viele Fachkräfte gesucht, so dass das Arbeitsangebot bereits wieder knapp zu werden droht.

Der Ausblick für 2012 zeigt, dass auch im kommenden Jahr insgesamt mit einem Stellenwachstum gerechnet werden kann. Dabei dürfte die Zahl der Erwerbstätigen im tertiären Sektor stärker zunehmen als im sekundären Sektor.

2.1.4 Arbeitsmarkt, Konsum und Teuerung Schweiz

Der private Konsum vermag im Jahr 2011 kräftig zu expandieren. Nicht zuletzt zeigt sich hier der positive Einfluss der anhaltenden Zuwanderung gut ausgebildeter Arbeitskräfte mit entsprechender Kaufkraft. Zusätzlich verbessert sich mit der fortschreitenden wirtschaftlichen Erholung die Lage am Arbeitsmarkt. Im laufenden Jahr wird eine weitere Reduktion der Arbeitslosenquote erwartet. Im Jahresdurchschnitt wird die saisonbereinigte Rate nach unseren Einschätzungen bei 3.1 Prozent zu liegen kommen (Ø 2010: 3.8%). Dies verbessert die Stimmung der Konsumenten – der Index hat im Januar zulegen können – was sich in höheren Ausgaben der privaten Haushalte niederschlägt. Gesamthaft prognostiziert BAKBASEL eine Zunahme des privaten Konsums von kräftigen 1.7 Prozent.

Wichtig in diesem Zusammenhang ist die Teuerungsentwicklung. Hier kommt im laufenden Jahr ein positiver Effekt des starken Frankens zur Geltung, welcher als Schutzschild vor weltweit steigenden Rohstoffpreisen fungiert. Trotz der politischen Unsicherheiten im Nahen Osten und Nordafrika und daraus resultierenden Ölpreissteigerungen, wird die Jahresinflation in der Schweiz fürs laufende Jahr 2011 bei moderaten 0.8 Prozent liegen. Der hohe Franken hilft die importierte Teuerung zu reduzieren. Die reale Kaufkraftentwicklung der Konsumenten bleibt damit positiv. Im Zuge einer voranschreitenden weltwirtschaftlichen Normalisierung wird der Aufwertungsdruck auf den Schweizer Franken im späteren Jahresverlauf 2011 nachlassen, was die importierte Inflation erhöht. Gleichzeitig werden die Preissetzungsspielräume mit der weiterhin sehr robusten binnenwirtschaftlichen Entwicklung grösser. BAKBASEL geht fürs nächste Jahr von einer spürbar anziehenden Inflationsrate von über 2 Prozent aus.

2.1.5 Überblick

Tab. 2-1 Makroökonomische Rahmenbedingungen Schweiz

		2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	00-10	10-15	15-20
Gesamtwirtschaftliche Entwicklung Verwendungsseite											
Bruttoinlandsprodukt, real, Schweiz	Mia. CHF	483.5	495.8	507.8	517.4	527.7	537.7	547.4	1.6	2.0	1.7
	Veränd. in %	-1.9	2.6	2.4	1.9	2.0	1.9	1.8			
Privater Konsum, real, Schweiz	Mia. CHF	286.5	291.4	296.3	300.8	305.6	310.4	315.1	1.4	1.6	1.4
	Veränd. in %	1.0	1.7	1.7	1.5	1.6	1.6	1.5			
Öffentlicher Konsum, real, Schweiz	Mia. CHF	53.5	52.6	53.0	53.2	53.5	53.7	54.0	1.2	0.5	0.5
	Veränd. in %	1.6	-1.6	0.6	0.5	0.5	0.5	0.5			
Wohnbauinvestitionen, Schweiz	Mia. CHF	21.8	22.6	23.5	23.6	23.4	23.4	23.5	2.6	0.9	0.6
	Veränd. in %	5.2	3.6	4.3	0.5	-1.0	-0.2	0.8			
Gewerbl. Bauinvestitionen, real, Schweiz	Mia. CHF	68.3	71.9	77.2	81.3	85.7	88.9	92.0	1.2	5.0	3.5
	Veränd. in %	-9.3	5.3	7.4	5.2	5.4	3.8	3.5			
Ausrüstungsinvestitionen, Schweiz	Mia. CHF	60.0	63.5	69.2	73.2	77.5	80.7	83.7	1.4	5.7	3.8
	Veränd. in %	-10.8	5.7	9.0	5.8	5.9	4.1	3.8			
Bauinvestitionen, Schweiz	Mia. CHF	43.5	45.0	45.6	45.9	46.0	46.1	46.5	1.0	0.7	0.9
	Veränd. in %	3.0	3.3	1.5	0.7	0.1	0.2	0.9			
Öffentliche Investitionen, real, Schweiz	Mia. CHF	13.4	13.8	13.4	13.4	13.5	13.6	13.7	-0.6	-0.2	0.7
	Veränd. in %	0.8	3.5	-3.4	0.6	0.8	0.2	0.8			
Exporte, real, Schweiz	Mia. CHF	260.1	284.2	296.2	315.5	336.7	358.6	380.5	3.8	6.0	5.2
	Veränd. in %	-8.7	9.3	4.2	6.5	6.7	6.5	6.1			
Importe, real, Schweiz	Mia. CHF	215.9	230.3	246.9	263.2	283.0	304.4	324.8	3.0	7.1	5.7
	Veränd. in %	-5.4	6.7	7.2	6.6	7.5	7.6	6.7			
Gesamtwirtschaftliche Entwicklung, Einkommensseite											
Bruttoinlandsprodukt, nominal, Schweiz	Mia. CHF	535.3	546.2	557.0	575.9	595.0	613.5	632.1	2.6	3.0	3.0
	Veränd. in %	-1.6	2.0	2.0	3.4	3.3	3.1	3.0			
Volkseinkommen, nominal, Schweiz	Mia. CHF	446.6	465.7	470.4	483.0	494.9	506.4	519.4	2.5	2.2	2.6
	Veränd. in %	13.2	4.3	1.0	2.7	2.5	2.3	2.6			
Primäreinkommen, nominal, Schweiz	Mia. CHF	400.4	408.5	422.4	436.4	451.4	465.8	479.8	2.3	3.3	3.0
	Veränd. in %	0.8	2.0	3.4	3.3	3.5	3.2	3.0			
Gesamtwirtschaftliche Entwicklung, Entstehungsseite											
Wertsch., nom., Investitionsgüter, Schweiz	Mio. CHF	47.2	48.9	50.2	51.7	53.0	54.4	55.8	2.4	2.7	2.5
	Veränd. in %	-9.7	3.5	2.6	3.1	2.5	2.7	2.6			
Wertsch., nom., Grosshandel, Schweiz	Mio. CHF	35.7	37.4	38.4	40.1	42.3	44.4	46.0	4.0	4.2	3.0
	Veränd. in %	-3.5	4.8	2.5	4.6	5.4	4.9	3.7			
Wertsch., nom., Finanzsektor, Schweiz	Mio. CHF	62.3	62.6	63.9	66.3	68.6	71.4	74.2	1.9	3.5	3.7
	Veränd. in %	-3.1	0.5	2.1	3.8	3.5	4.1	3.9			
Arbeitsmarkt und Demographie											
Erwerbstätige, Schweiz	Tsd. Personen	4'568	4'585	4'634	4'666	4'694	4'714	4'730	1.1	0.6	0.2
	Veränd. in %	0.7	0.4	1.1	0.7	0.6	0.4	0.3			
Bevölkerung, Schweiz	Tsd. Personen	7'786	7'857	7'922	7'988	8'048	8'102	8'155	0.9	0.7	0.6
	Veränd. in %	1.1	0.9	0.8	0.8	0.7	0.7	0.7			
Preise und Löhne											
Konsumentenpreise, Schweiz	Index, 2005=100	108.2	109.0	109.9	112.2	114.2	115.9	117.6	0.9	1.5	1.5
	Veränd. in %	-0.5	0.7	0.8	2.1	1.7	1.5	1.5			
Stundenlohn, Schweiz	CHF/Std.	44.8	44.7	45.6	46.7	48.0	49.3	50.5	2.3	2.5	2.6
	Veränd. in %	3.4	-0.2	2.0	2.5	2.7	2.6	2.5			
Finanzmarkt											
Aktienkurs, Jahresendwert	Index	5'472	5'733	6'379	6'882	7'378	7'869	8'346	0.3	7.8	5.5
	Veränd. in %	14.1	4.8	11.3	7.9	7.2	6.7	6.1			
Zinssatz, eidgen. Staatsanleihe	Satz	2.2	1.6	2.0	2.3	2.9	3.4	3.4	-0.23	0.35	0.00
	abs. Veränd.	-0.69	-0.57	0.34	0.29	0.65	0.48	0.01			
Zinssatz, 3-Monate	Satz	0.4	0.2	0.5	1.5	2.6	2.8	2.8	-0.30	0.51	0.00
	abs. Veränd.	-2.12	-0.18	0.26	1.04	1.09	0.17	0.00			
Wechselkurs CHF/EUR	CHF/EUR	1.51	1.38	1.31	1.36	1.40	1.40	1.40	-0.02	0.00	-0.01
	abs. Veränd.	-0.08	-0.13	-0.07	0.05	0.04	0.00	0.00			
Wechselkurs CHF/USD	CHF/USD	1.09	1.04	0.96	1.06	1.12	1.13	1.13	-0.06	0.02	0.00
	abs. Veränd.	0.00	-0.04	-0.08	0.09	0.06	0.01	0.01			
Internationale Einflussfaktoren											
Bruttoinlandsprodukt, real, Welt	Bn. USD	64.9	68.0	70.9	74.2	77.7	81.3	85.0	3.4	4.6	4.1
	Veränd. in %	-0.8	4.7	4.3	4.6	4.8	4.6	4.5			
Internationale Rohstoffpreise	Index, 2005=100	140.1	184.9	229.1	212.8	205.4	203.0	206.3	11.2	2.2	2.0
	Veränd. in %	-29.9	32.0	23.9	-7.1	-3.5	-1.1	1.6			

Quelle: BAKBASEL, Prognosesand März 2011

2.2 Makroökonomische Rahmenbedingungen Kanton Zug³

2.2.1 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Starke Aufholeffekte nach der Wirtschaftskrise führten in Zug 2010 zu einem hohen realen BIP-Wachstum von 4.5 Prozent. Die Zeichen stehen gut, dass sich der wirtschaftliche Höhenflug im Kanton Zug in den Jahren 2011 und 2012 fortsetzen wird. Die Wirtschaft dürfte 2011 um 4.4 Prozent wachsen. BAKBASEL rechnet folglich mit einem deutlich höheren BIP-Wachstum in Zug als in der Gesamtschweiz. Auch das erwartete mittelfristige Potenzialwachstum liegt im Kanton Zug (2015-2020: +3.2%) deutlich höher als im Durchschnitt der Schweizer Kantone (+1.7%).

2.2.2 Branchenüberblick

Das verarbeitende Gewerbe dürfte 2011 ein Wachstum von 4.0 Prozent erzielen, was deutlich über dem gesamtschweizerischen Wert liegen wird (CH: +2.5%). Das Wertschöpfungswachstum im Baugewerbe wird im laufenden Jahr auf 1.1 Prozent abflachen. Der tertiäre Sektor dominiert die Zuger Wirtschaft. 2010 wies er einen Anteil von knapp 80 Prozent der nominellen Branchenwertschöpfung am regionalen Bruttoinlandsprodukt und fast 69'300 Erwerbstätige auf. Für das laufende Jahr prognostiziert BAKBASEL ein reales Bruttowertschöpfungsplus von 4.6 Prozent im tertiären Sektor.

In den Jahren 2012-15 dürfte sich nach Einschätzungen von BAKBASEL das reale Wertschöpfungswachstum im Baugewerbe auf rund 0.9 Prozent pro Jahr abschwächen. Überdurchschnittlich dynamisch bleibt die Entwicklung im Dienstleistungssektor (+4.0% p.a.), vor allem dank dem Grosshandel (+4.9% p.a.) und den unternehmensbezogenen Dienstleistungen (+5.3% p.a.). Im verarbeitenden Gewerbe ist nach dem Aufholprozess in den Jahren 2010 und 2011 mittelfristig (2012-15) mit einem Potenzialwachstum von jährlich 2.9 Prozent zu rechnen.

2.2.3 Arbeitsmarkt und Demographie

Im Zuge der konjunkturellen Erholung im Jahr 2010 entspannte sich auch die Lage auf dem Arbeitsmarkt. Die Arbeitslosenquote betrug im März 2011 noch 2.2 Prozent (saisonbereinigt). Der Ausblick für den Zuger Arbeitsmarkt ist positiv. Zudem wurden 750 offene Vollzeitstellen im ersten Quartal des laufenden Jahres gemeldet, was gegenüber dem Vorjahr mehr als einer Verdoppelung entspricht. BAKBASEL erwartet, dass die Zuger Arbeitslosenquote in den Jahren 2011 bis 2013 kontinuierlich zurückgeht und mittelfristig rund 1.5 Prozent betragen wird.

Gemäss den neusten Prognosen des Bundesamts für Statistik fällt das Bevölkerungswachstum im Kanton Zug weniger stark als in der Gesamtschweiz aus. Die ständige Zuger Wohnbevölkerung erhöht sich zwischen 2011-15 um 0.5 Prozent pro Jahr. Dabei nimmt die Gruppe der 65+ mit einem durchschnittlichen Jahreswachstum von 3.0 Prozent analog zu anderen Schweizer Kantonen am stärksten zu. Gemäss den Einschätzungen des BFS dürfte die Zahl der erwerbsfähigen Personen im Zeitraum 2011-2015 stagnieren und die Zuger Einwohner jünger als 16 Jahre um 0.3 Prozent pro Jahr zurück gehen.

³ BAK-Prognose März 2011.

2.2.4 Überblick

Tab. 2-2 Makroökonomische Rahmenbedingungen Kanton Zug

		2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	00-10	10-15	15-20
Gesamtwirtschaftliche Entwicklung, Entstehungsseite											
Bruttinlandsprodukt, real, Zug	Mio. CHF	11'274	11'778	12'298	12'787	13'264	13'742	14'203	3.0	3.8	3.2
	Veränd. in %	-1.7	4.5	4.4	4.0	3.7	3.6	3.3			
Wertsch., real, Investitionsgüter, Zug	Mio. CHF	1'264	1'311	1'359	1'396	1'435	1'476	1'516	1.6	3.0	2.7
	Veränd. in %	-9.7	3.7	3.7	2.7	2.8	2.9	2.7			
Wertsch., real, Bausektor, Zug	Mio. CHF	543	567	573	577	580	586	594	2.3	0.9	1.4
	Veränd. in %	14.9	4.4	1.0	0.8	0.6	1.0	1.4			
Wertsch., real, Grosshandel, Zug	Mio. CHF	2'846	3'066	3'238	3'393	3'569	3'753	3'921	4.1	5.0	3.9
	Veränd. in %	-4.2	7.7	5.6	4.8	5.2	5.1	4.5			
Wertsch., real, Finanzsektor, Zug	Mio. CHF	949	983	1'018	1'047	1'081	1'110	1'137	4.5	2.9	2.4
	Veränd. in %	1.0	3.7	3.5	2.9	3.2	2.7	2.4			
Wertsch., real, Immobiliensektor, Zug	Mio. CHF	412	418	431	443	452	460	472	1.2	2.4	2.3
	Veränd. in %	-0.4	1.5	3.1	2.7	2.2	1.7	2.5			
Wertsch., real, Business Services, Zug	Mio. CHF	1'588	1'659	1'764	1'880	2'002	2'121	2'239	4.1	6.2	5.7
	Veränd. in %	1.3	4.5	6.4	6.6	6.5	6.0	5.6			
Wertsch., real, Public Services, Zug	Mio. CHF	1'103	1'112	1'141	1'165	1'189	1'209	1'227	3.0	2.0	1.5
	Veränd. in %	2.2	0.8	2.6	2.2	2.0	1.7	1.5			
Wertsch., real, Sonstige Branchen, Zug	Mio. CHF	1'855	1'916	1'997	2'076	2'116	2'157	2'197	1.6	2.8	1.7
	Veränd. in %	-2.2	3.3	4.2	4.0	1.9	1.9	1.8			
Wertsch., real, Gesamtwirtschaft, Zug	Mio. CHF	10'560	11'032	11'519	11'977	12'424	12'872	13'303	3.0	3.8	3.2
	Veränd. in %	-1.7	4.5	4.4	4.0	3.7	3.6	3.3			
Bruttoinlandsprodukt, nominal, Zug	Mio. CHF	12'747	13'319	13'873	14'675	15'476	16'267	17'039	4.3	5.1	4.6
	Veränd. in %	-1.2	4.5	4.2	5.8	5.5	5.1	4.7			
Wertsch., nom., Investitionsgüter, Zug	Mio. CHF	1'382	1'425	1'465	1'518	1'576	1'638	1'701	2.4	3.6	3.8
	Veränd. in %	-10.1	3.2	2.8	3.7	3.8	3.9	3.8			
Wertsch., nom., Bausektor, Zug	Mio. CHF	626	658	665	674	678	684	694	3.8	1.1	1.4
	Veränd. in %	13.6	5.1	1.1	1.3	0.7	0.9	1.4			
Wertsch., nom., Grosshandel, Zug	Mio. CHF	3'338	3'617	3'801	4'078	4'386	4'694	4'970	5.9	6.6	5.1
	Veränd. in %	-3.0	8.3	5.1	7.3	7.6	7.0	5.9			
Wertsch., nom., Finanzsektor, Zug	Mio. CHF	1'148	1'179	1'246	1'307	1'370	1'433	1'498	6.4	4.9	4.5
	Veränd. in %	1.3	2.7	5.7	4.8	4.8	4.6	4.5			
Wertsch., nom., Immobiliensektor, Zug	Mio. CHF	492	506	521	542	562	580	606	3.1	3.7	4.4
	Veränd. in %	0.4	2.8	3.0	4.0	3.7	3.2	4.4			
Wertsch., nom., Business Services, Zug	Mio. CHF	1'800	1'872	1'978	2'161	2'350	2'530	2'718	5.4	7.7	7.7
	Veränd. in %	1.3	4.0	5.7	9.2	8.8	7.7	7.4			
Wertsch., nom., Public Services, Zug	Mio. CHF	1'251	1'267	1'301	1'349	1'393	1'429	1'463	4.4	2.9	2.4
	Veränd. in %	4.6	1.3	2.6	3.7	3.3	2.6	2.4			
Wertsch., nom., Sonstige Branchen, Zug	Mio. CHF	2'000	2'053	2'123	2'229	2'299	2'372	2'442	2.3	3.5	2.7
	Veränd. in %	-2.4	2.7	3.4	5.0	3.2	3.2	2.9			
Wertsch., nom., Gesamtwirtschaft, Zug	Mio. CHF	12'037	12'577	13'100	13'857	14'614	15'361	16'090	4.4	5.1	4.6
	Veränd. in %	-1.1	4.5	4.2	5.8	5.5	5.1	4.7			
Gesamtwirtschaftliche Entwicklung, Einkommensseite											
Primäreinkommen, nominal, Zug	Mio. CHF	8.4	8.6	8.9	9.3	9.6	10.0	10.3	3.6	3.8	3.4
	Veränd. in %	0.0	2.4	3.7	4.2	4.0	3.8	3.5			
Arbeitnehmereinkommen, nominal, Zug	Prozent	7'644.5	7'771.1	8'101.0	8'502.8	8'932.1	9'347.2	9'742.3	4.3	4.6	4.1
	abs. Veränd.	4.0	1.7	4.2	5.0	5.0	4.6	4.2			
Arbeitsmarkt und Demographie											
Arbeitslose, Zug	Mio. CHF	1'638	1'515	1'262	1'044	913	870	870	8.8	-10.5	0.0
	Veränd. in %	58.5	-7.5	-16.7	-17.3	-12.5	-4.8	0.0			
Arbeitslosenquote, Zug	Prozent	2.8	2.6	2.2	1.8	1.6	1.5	1.5	8.8	-10.5	0.0
	abs. Veränd.	1.04	-0.21	-0.44	-0.38	-0.23	-0.08	0.00			
Bevölkerung, Zug	Tsd. Personen	110.9	112.6	112.9	113.5	114.0	114.6	115.2	1.3	0.5	0.5
	Veränd. in %	0.5	1.6	0.2	0.5	0.5	0.5	0.5			
Bevölkerung, Zug, unter 15 Jahre alt	Tsd. Personen	18.0	18.2	18.1	18.0	18.0	18.0	17.9	-0.1	-0.3	0.0
	Veränd. in %	-0.2	1.0	-0.6	-0.3	-0.2	-0.1	-0.1			
Bevölkerung, Zug, unter 15 -64 Jahre alt	Tsd. Personen	76.7	77.7	77.5	77.6	77.7	77.8	77.9	1.2	0.0	0.0
	Veränd. in %	0.1	1.3	-0.2	0.1	0.1	0.1	0.1			
Bevölkerung, Zug, älter als 65 Jahre alt	Tsd. Personen	16.2	16.8	17.3	17.9	18.4	18.9	19.4	3.6	3.0	2.5
	Veränd. in %	3.2	3.6	3.3	3.2	2.9	2.8	2.9			

Quelle: BAKBASEL, Prognosestand März 2011

3 Prognosen für den Finanzhaushalt des Kantons Zug 2011-20

Nachfolgend werden die wichtigsten Ergebnisse der Prognose 2011-2020 dargestellt. Hierbei beziehen sich die Zahlen, falls nicht anders gekennzeichnet, stets auf die Modellprognose unter Berücksichtigung der Auswirkungen von Steuerrechtsrevisionen gemäss Regierungsrat.

3.1.1 Kurz- bis mittelfristige Entwicklung 2011-2014

3.1.1.1 Ertrag

Nach einem Rückgang der Erträge um 4.2 Prozent 2009 kam es im vergangenen Jahr 2010 zu einem weiteren Rückgang um 3.0 Prozent. Damit lagen die gesamten Erträge im Jahr 2010 nur wenig höher als 2006. Über die gesamte Dekade 2000-2010 resultiert aber trotz dieser zwei schwächeren Jahren immer noch ein durchschnittliches Wachstum der kantonalen Erträge von rund 5 Prozent. Im laufenden Jahr schlägt der konjunkturelle Aufschwung der Zuger Wirtschaft nach der Finanz- und Wirtschaftskrise auch auf der Ertragsseite des Finanzhaushalts durch. Gemäss der Modellprognose (unter Berücksichtigung von Steuerrechtsrevisionen gemäss Regierungsrat) legen die gesamten Erträge im Jahr 2011 um 5.5 Prozent zu. In den Folgejahren bis 2014 liegen die Zuwachsraten zwischen 4 und 6 Prozent.

Steuererträge

Der wirtschaftliche Aufschwung in Zug wirkt sich stark auf die Entwicklung der Steuererträge aus: Das gesamte Steueraufkommen, das neben der Einkommens- und Vermögenssteuer und der Ertrags- und Kapitalsteuer auch die Besitz- und Aufwandsteuer (Motorfahrzeugsteuer) beinhaltet, steigt im laufenden Jahr um 6.2 Prozent. Hierbei steigen sowohl die Einkommen- und Vermögenssteuer (+4.5%) als auch die Ertrags- und Kapitalsteuer (+10.1%) wieder deutlich an.

Während die Einkommensteuer nur unwesentlich von ihrem mittelfristigen Gleichgewichtspfad von etwa 5 Prozent abweicht, machen sich bei der Ertragsteuer 2011 Aufholeffekte infolge der Bewältigung der Wirtschaftskrise stark bemerkbar, die zu einem «Überschiessen» der Zuwachsraten führen. Hier liegt die gleichgewichtige mittelfristige Wachstumsrate bei 7.0-7.5 Prozent.

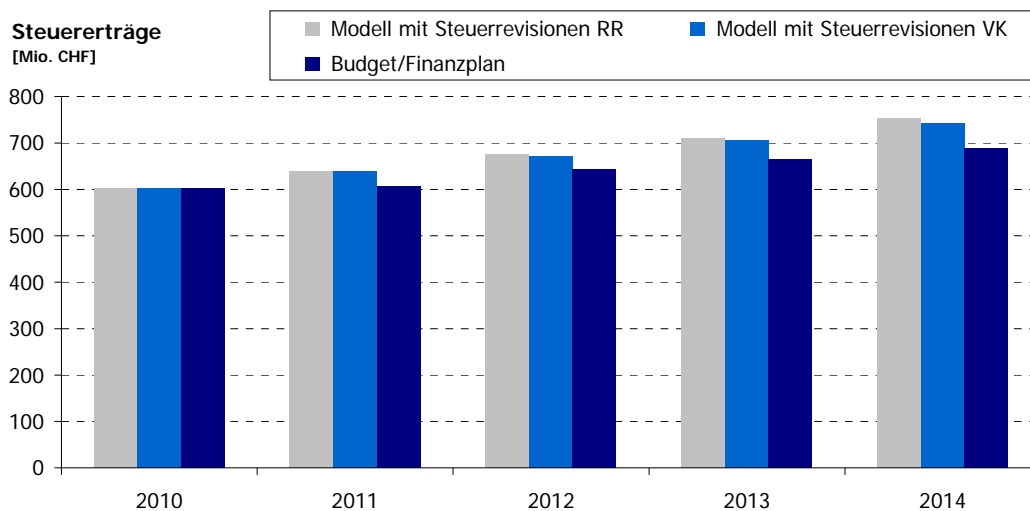
Sonstige Erträge

Bei den sonstigen Erträgen beeinflussen vor allem die Entnahme aus der «Reserve Spezialfinanzierung» das Gesamtergebnis. Hier kommt es im laufenden Jahr 2011 zu einer Zuführung von rund 54 Mio. CHF. Im vergangenen Jahr lag die Entnahme bei lediglich 346'000 CHF. In die andere Richtung bewegen sich die Erträge aus Regalien und Konzessionen, welche sich im Jahr 2011 mehr als halbieren und rund 15 Mio. CHF niedriger ausfallen als 2010. Dieser Rückgang ist darauf zurückzuführen, dass ab 2011 mit einem deutlich niedrigeren kantonalen Anteil am Reingewinn der Schweizerischen Nationalbank gerechnet werden muss.

Unterschiede zwischen Modell und Budget/Finanzplan

Nachfolgende Abbildungen stellen die Modellprognose für die Steuererträge und die gesamten Erträge den Werten des Budgets/Finanzplans gegenüber. Unter Berücksichtigung der Auswirkungen der Steuerrechtsrevisionen (gem. Regierungsrat) ergibt sich bei den Steuererträgen im Jahr 2011 zwischen Modellprognose und Budget ein Unterschied von 33 Millionen CHF oder 5.5 Prozent. Am stärksten sind die Unterschiede bei der Einschätzung der Ertragsteuer. Während die Prognose von BAKBASEL davon ausgeht, dass die Zuger Wirtschaft nach Überwindung der Wirtschaftskrise wieder eines der Zugpferde der Schweizer Wirtschaft sein wird und sich im Gefolge dieser Entwicklung die Unternehmenssteuern 2011 wieder erholen und ab 2012 wieder starke Zuwachsraten aufweisen werden, geht der Finanzplan von einer eher verhaltenen Entwicklung der Ertragsteuer aus. Die gesamten Erträge liegen in der Prognose von BAKBASEL um 5.0 Prozent über dem Wert aus dem Budget/Finanzplan.

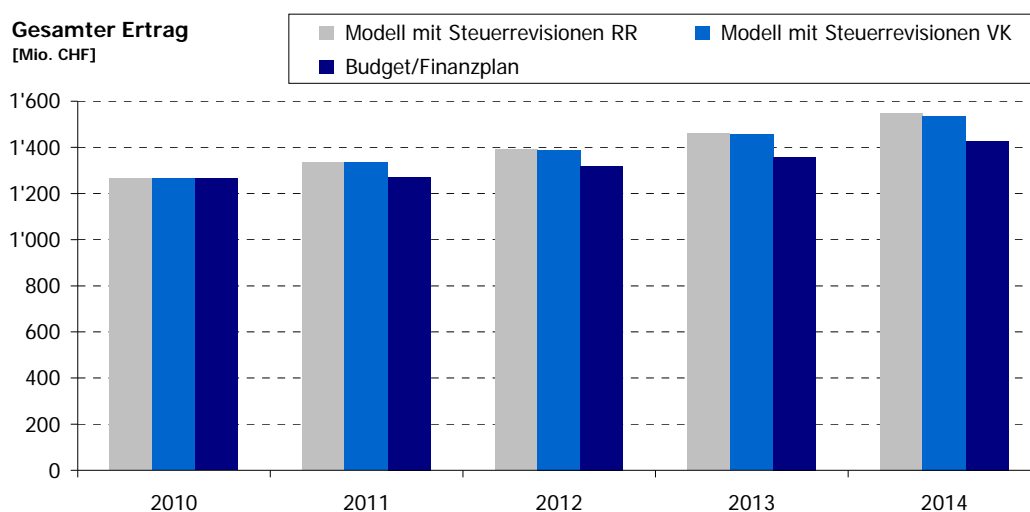
Abb. 3-1 Prognosen für die Steuererträge 2011-2014



Quelle: BAKBASEL, FD Zug

RR: Regierungsrat, VK: Vorberatende Kommission

Abb. 3-2 Prognosen für den gesamten Ertrag 2011-2014



Quelle: BAKBASEL, FD Zug

RR: Regierungsrat, VK: Vorberatende Kommission

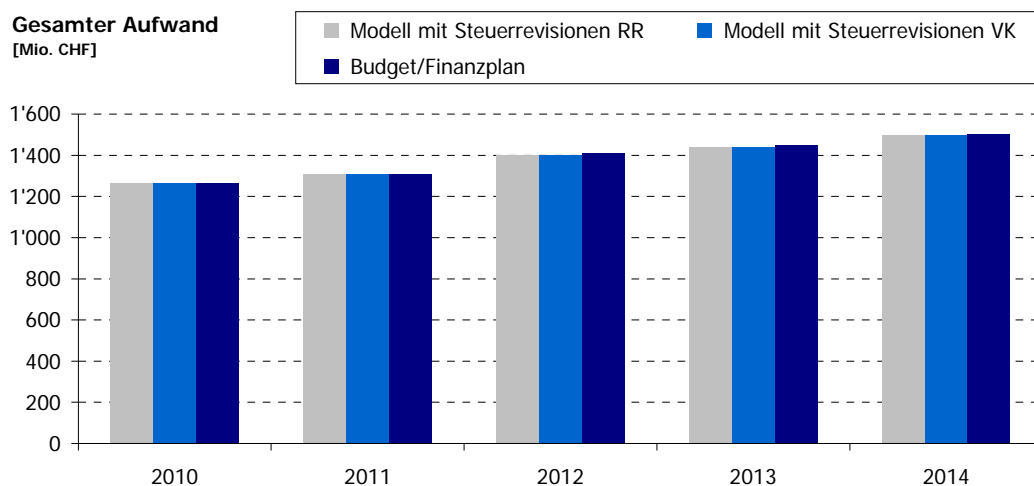
3.1.1.2 Aufwand

Zwischen 2000 und 2010 stiegen die Aufwendungen im Durchschnitt um 4.4 Prozent. Die grössten Positionen sind der Personalaufwand, der Sachaufwand und die Beiträge mit und ohne Zweckbindung, welche zusammen insgesamt rund drei Viertel der gesamten Aufwendungen ausmachen.

Im laufenden Jahr 2011 steigen die Aufwendungen insgesamt um 3.6 Prozent oder rund 45 Mio. CHF. Die stärksten Zuwächse kommen aus zunehmenden Abschreibungen (+9.5 Mio.), Personalkosten (+10 Mio.), Beiträgen ohne Zweckbindung (+21.3 Mio.) und Beiträgen mit Zweckbindung (+25.4 Mio.).

Der Aufwandszuwachs 2011 von 3.6 Prozent liegt auf dem langfristigen Entwicklungspfad. Im kommenden Jahr legen die Aufwendungen allerdings gesamthaft deutlich stärker zu (+6.9%). Verantwortlich hierfür ist ein Sondereffekt bei der Spitalfinanzierung, der zu zusätzlichen Aufwendungen von rund 30 Mio. CHF führt.

Abb. 3-3 Prognosen für den Aufwand 2011-2014



Quelle: BAKBASEL, FD Zug

RR: Regierungsrat, VK: Vorberatende Kommission

3.1.1.3 Ergebnis

Zwischen 2005 und 2008 konnte der Kanton Zug Überschüsse von durchschnittlich 147 Mio. CHF pro Jahr erzielen. 2009 und 2010 hinterliess die Finanz- und Wirtschaftskrise Ihre Spuren im Finanzhaushalt. Der Haushalt konnte dennoch ausgeglichen gestaltet werden. Hierzu trugen vor allem weniger stark steigende bzw. rückläufige Aufwendungen bei.

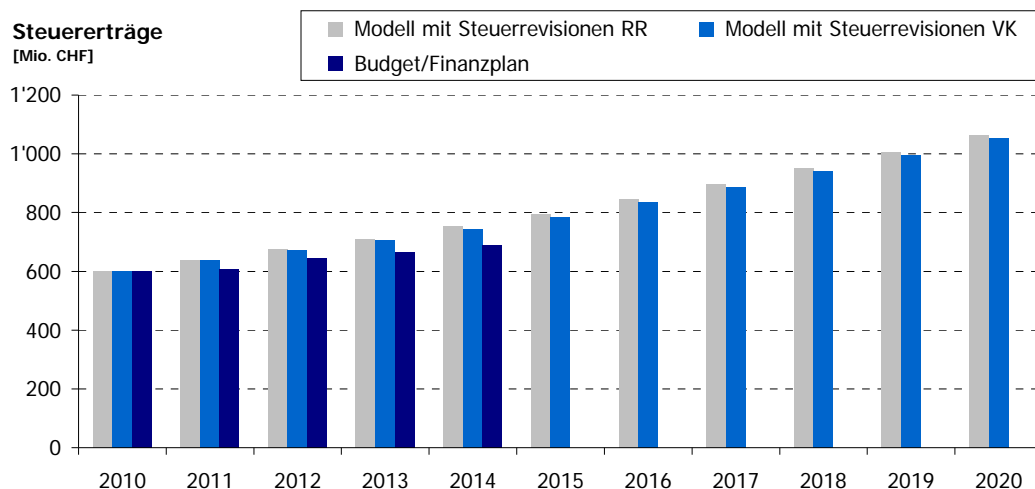
Im laufenden Jahr 2011 kann der Kanton Zug zum ersten Mal seit 2008 wieder einen nennenswerten Ertragsüberschuss von rund 24 Mio. CHF erzielen. Allerdings muss darauf hingewiesen werden, dass der Haushalt ohne den Sondereffekt durch die Entnahme aus der Reserve Spezialfinanzierung von über 50 Mio. CHF 2011 immer noch defizitär wäre. Zwar steigen die Steuererträge 2011 wieder deutlich an, liegen aber immer noch rund 20 Mio. CHF niedriger als im Jahr 2008.

3.1.2 Langfristiger Ausblick bis 2020

3.1.2.1 Ertrag

In der langfristigen Prognose liegen die durchschnittlichen jährlichen Ertragswachstum bei rund 4 Prozent. Das Jahr 2015 ist ein Sonderjahr, da gemäss exogener Vorgabe die Erträge aus dem Konto 48 (Entnahme Spezialfinanzierung / Reserven) deutlich zurückgefahren werden. Die Steuererträge tragen langfristig überdurchschnittlich zum Ergebnis bei. Hier liegt das langfristige Wachstum bei rund 6 Prozent. Darin drückt sich die weiterhin starke Wirtschaftsentwicklung im Kanton Zug aus.

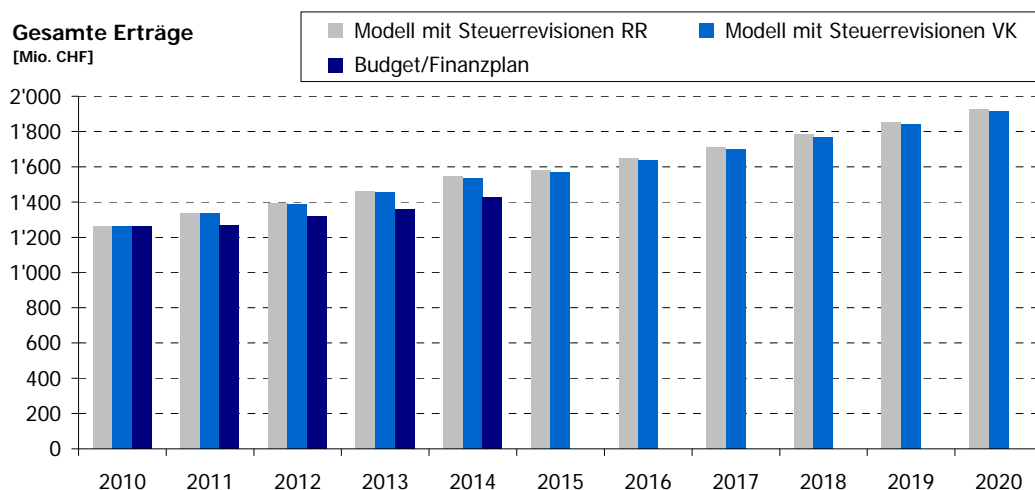
Abb. 3-4 Prognosen für die Steuererträge 2011-2020



Quelle: BAKBASEL, FD Zug

RR: Regierungsrat, VK: Vorberatende Kommission

Abb. 3-5 Prognosen für den gesamten Ertrag 2011-2020



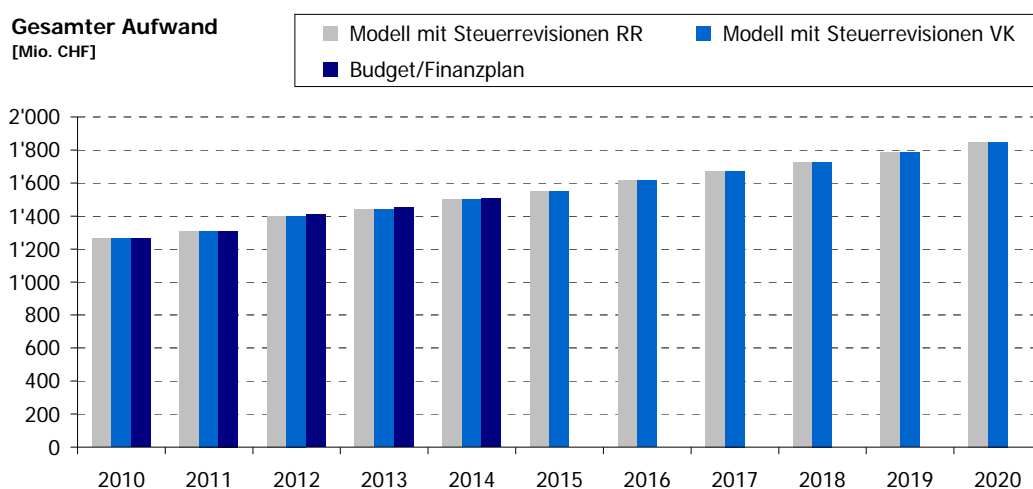
Quelle: BAKBASEL, FD Zug

RR: Regierungsrat, VK: Vorberatende Kommission

3.1.2.2 Aufwand

Im Durchschnitt der Jahre 2015-2020 liegen die Aufwandsteigerungen gemäss Modellprognose bei 3.6 Prozent pro Jahr. Ab dem Jahr 2017 liegen die Aufwandssteigerungen stabil unterhalb der Zuwachsraten der Erträge. Die Ausgaben im Rahmen des NFA dürften hierbei nach einer temporären Abschwächung der Dynamik zwischen 2013 und 2015 (dann macht sich die Finanz- und Wirtschaftskrise bemerkbar) langfristig wieder deutlich ansteigen (4.9% p.a. zwischen 2015 und 2020). Im Jahr 2020 werden damit die Beiträge ohne Zweckbindung bereits rund 350 Mio. CHF betragen. Beim Personalaufwand und bei den Beträgen mit Zweckbindung gehen wir langfristig von einem jährlichen Zuwachs von knapp unter 4 Prozent aus.

Abb. 3-6 Prognosen für den Aufwand 2011-2020



Quelle: BAKBASEL, FD Zug

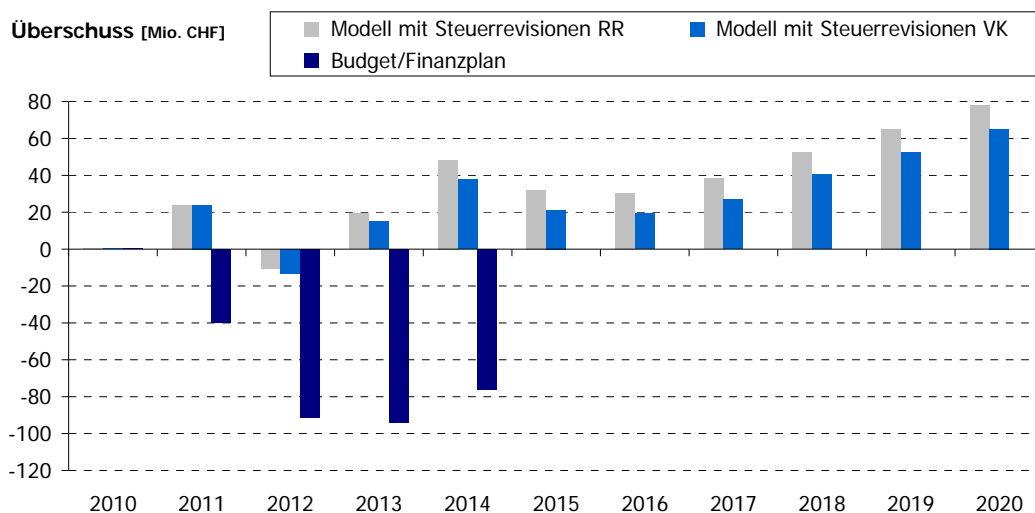
RR: Regierungsrat, VK: Vorberatende Kommission

3.1.2.3 Ergebnis

Die Prognose für die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen zwischen 2015 und 2020 weist auf einen tragfähigen Finanzhaushalt hin. Die strukturellen, langfristigen Wachstumsraten liegen bei den Erträgen höher als bei den Aufwendungen, so dass für die Zukunft mit einer nachhaltigen Entwicklung des Finanzhaushalts gerechnet werden kann.

Die Überschüsse ab 2013 (von den Spitzenwerten aus den Jahren 2005-2007 ist man immer noch weit entfernt) können deshalb nicht darüber hinweg täuschen, dass die Zuwachsraten bei den Erträgen langfristig nicht mehr viel höher sind als bei den Aufwendungen. Die Aufwandseite muss deshalb im Blick gehalten werden. Diesem Tatbestand trägt der Kanton in seiner Finanzstrategie bereits Rechnung.

Abb. 3-7 Prognosen für das Ergebnis 2011-2020.



Quelle: BAKBASEL, FD Zug,

RR: Regierungsrat, VK: Vorberatende Kommission

4 Prognosetabellen

4.1 Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (Modelllösung)

Tab. 4-1 Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (Modelllösung), Ertragseite

Konto	Ertrag		2010	2011	2012	2013	2014	2015	2020	00-10	10-15	15-20
ZG40	Steuerertraege	Tsd. CHF	601'657	638'728	684'292	729'287	779'206	828'555	1'094'387			
		Veränd. In %	-7.1%	6.2%	7.1%	6.6%	6.8%	6.3%	5.4%	4.9%	6.6%	5.7%
ZG400	Einkommens- und Vermögenssteuer nat. Pers.	Tsd. CHF	385'193	402'540	426'754	453'223	479'201	503'864	644'874			
		Veränd. In %	-6.5%	4.5%	6.0%	6.2%	5.7%	5.1%	4.9%	5.7%	5.5%	5.1%
ZG401	Ertrags- und Kapitalsteuer jur. Pers.	Tsd. CHF	188'657	207'749	228'752	246'952	270'562	294'913	418'143			
		Veränd. In %	-9.4%	10.1%	10.1%	8.0%	9.6%	9.0%	6.6%	4.1%	9.3%	7.2%
ZG405	Erbschafts- und Schenkungssteuern	Tsd. CHF	0	0	0	0	0	0	0			
		Veränd. In %	-	-	-	-	-	-	-	-59.1%	-	-
ZG406	Besitz- und Aufwandsteuer (Motorfahrzeugst.)	Tsd. CHF	27'806	28'439	28'787	29'112	29'444	29'778	31'369			
		Veränd. In %	1.6%	2.3%	1.2%	1.1%	1.1%	1.1%	1.0%	2.3%	1.4%	1.0%
ZG41	Regalien- und Konzessionen	Tsd. CHF	26'081	11'628	11'544	11'540	11'540	11'540	11'540			
		Veränd. In %	0.1%	-55.4%	-0.7%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	6.1%	-15.0%	0.0%
ZG42	Vermögensertraege	Tsd. CHF	55'914	56'494	67'331	82'501	90'698	94'223	114'831			
		Veränd. In %	-2.8%	1.0%	19.2%	22.5%	9.9%	3.9%	4.7%	9.7%	11.0%	4.0%
ZG43	Entgelte	Tsd. CHF	73'959	70'832	71'062	71'787	72'503	72'144	70'373			
		Veränd. In %	1.3%	-4.2%	0.3%	1.0%	1.0%	-0.5%	-0.5%	3.5%	-0.5%	-0.5%
ZG44	Beitraege ohne Zweckbindung	Tsd. CHF	270'060	288'277	302'305	319'489	338'299	356'962	447'969			
		Veränd. In %	1.1%	6.7%	4.9%	5.7%	5.9%	5.5%	4.3%	8.3%	5.7%	4.6%
ZG45	Rückerstattung von Gemeinwesen	Tsd. CHF	26'970	24'632	25'332	24'920	24'949	24'467	22'196			
		Veränd. In %	3.5%	-8.7%	2.8%	-1.6%	0.1%	-1.9%	-1.9%	5.2%	-1.9%	-1.9%
ZG46	Beitraege mit Zweckbindung	Tsd. CHF	33'825	33'165	33'299	34'659	35'262	36'020	40'491			
		Veränd. In %	-6.4%	-2.0%	0.4%	4.1%	1.7%	2.1%	2.2%	0.3%	1.3%	2.4%
ZG48	Entnahme Spezialfinanzierung, Reserven	Tsd. CHF	346	54'252	48'695	47'216	63'413	33'050	5'508			
		Veränd. In %	-26.3%	15563.6%	-10.2%	-3.0%	34.3%	-47.9%	-50.0%	-39.5%	148.8%	-30.1%
ZG47	Total Durchlaufende Beiträege	Tsd. CHF	144'381	149'953	149'721	151'809	153'159	153'159	153'159			
		Veränd. In %	5.5%	3.9%	-0.2%	1.4%	0.9%	0.0%	0.0%	8.6%	1.2%	0.0%
ZG49	Total Interne Verrechnungen	Tsd. CHF	31'486	5'664	6'038	5'807	5'606	5'606	5'606			
		Veränd. In %	-3.2%	-82.0%	6.6%	-3.8%	-3.5%	0.0%	0.0%	-1.5%	-29.2%	0.0%
ZG4	Ertrag	Tsd. CHF	1'264'678	1'333'625	1'399'618	1'479'014	1'574'634	1'615'722	1'966'060			
		Veränd. In %	-3.0%	5.5%	4.9%	5.7%	6.5%	2.6%	4.0%	4.9%	5.0%	4.0%

Quelle: FD Zug, BAKBASEL

Tab. 4-2 Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (Modelllösung), Aufwandseite und Ergebnis

Konto	Aufwand		2010	2011	2012	2013	2014	2015	2020	00-10	10-15	15-20
ZG30	Personalaufwand	Tsd. CHF	283'588	296'316	311'769	327'786	341'489	354'729	427'388			
		Veränd. In %	2.8%	4.5%	5.2%	5.1%	4.2%	3.9%	3.8%	4.4%	4.6%	3.8%
ZG31	Sachaufwand	Tsd. CHF	112'012	114'253	118'252	121'208	124'238	127'344	147'198			
		Veränd. In %	8.5%	2.0%	3.5%	2.5%	2.5%	2.5%	3.0%	4.8%	2.6%	2.9%
ZG32	Passivzinsen	Tsd. CHF	8'843	8'370	8'579	8'809	9'089	9'152	9'472			
		Veränd. In %	9.0%	-5.4%	2.5%	2.7%	3.2%	0.7%	0.7%	3.4%	0.7%	0.7%
ZG33	Abschreibungen	Tsd. CHF	73'314	82'869	101'082	101'057	117'756	122'348	148'141			
		Veränd. In %	-33.9%	13.0%	22.0%	0.0%	16.5%	3.9%	3.9%	-2.4%	10.8%	3.9%
ZG34	Beitraege ohne Zweckbindung	Tsd. CHF	217'167	238'451	255'713	256'760	265'258	276'248	351'051			
		Veränd. In %	11.9%	9.8%	7.2%	0.4%	3.3%	4.1%	3.7%	24.1%	4.9%	4.9%
ZG35	Entschaedigung an Gemeinwesen	Tsd. CHF	15'618	17'429	18'014	18'637	19'082	20'062	25'772			
		Veränd. In %	-5.7%	11.6%	3.4%	3.5%	2.4%	5.1%	5.1%	4.9%	5.1%	5.1%
ZG36	Beitraege mit Zweckbindung	Tsd. CHF	361'847	387'217	431'262	448'473	462'828	480'476	579'914			
		Veränd. In %	4.0%	7.0%	11.4%	4.0%	3.2%	3.8%	3.8%	4.0%	5.8%	3.8%
ZG1550	Sozialwesen	Tsd. CHF	39'562	41'943	42'962	44'243	45'116	46'622	54'942			
		Veränd. In %	2.0%	6.0%	2.4%	3.0%	2.0%	3.3%	3.3%	23.4%	3.3%	3.3%
ZG1745	Beitr. an Gemeinden u. Sonderschulung	Tsd. CHF	93'094	96'142	99'218	102'195	105'261	108'420	125'686			
		Veränd. In %	0.1%	3.3%	3.2%	3.0%	3.0%	3.0%	3.0%	4.1%	3.1%	3.0%
ZG2011	Amt für Berufsbildung	Tsd. CHF	23'626	25'780	26'376	27'116	27'776	28'923	35'407			
		Veränd. In %	5.3%	9.1%	2.3%	2.8%	2.4%	4.1%	4.1%	11.5%	4.1%	4.1%
ZG2030	Amt für Wirtschaft und Arbeit	Tsd. CHF	12'169	10'858	9'942	8'826	8'455	8'504	8'650			
		Veränd. In %	16.6%	-10.8%	-8.4%	-11.2%	-4.2%	0.6%	0.0%	4.0%	-6.9%	0.3%
ZG2035	Amt für öffentlichen Verkehr	Tsd. CHF	32'387	35'001	37'062	41'474	43'133	46'337	66'295			
		Veränd. In %	0.7%	8.1%	5.9%	11.9%	4.0%	7.4%	7.4%	8.6%	7.4%	7.4%
ZG2040	Allgemeine Sozialversicherungen	Tsd. CHF	31'704	34'373	38'188	41'503	44'477	47'402	63'725			
		Veränd. In %	-2.1%	8.4%	11.1%	8.7%	7.2%	6.6%	5.8%	-3.5%	8.4%	6.1%
ZG4030	Spitaeler	Tsd. CHF	73'980	76'718	109'173	112'448	115'821	119'296	138'296			
		Veränd. In %	7.7%	3.7%	42.3%	3.0%	3.0%	3.0%	3.0%	6.9%	10.0%	3.0%
ZG36R	Rest von Konto 36	Tsd. CHF	55'325	66'404	68'342	70'669	72'789	74'972	86'913			
		Veränd. In %	10.8%	20.0%	2.9%	3.4%	3.0%	3.0%	3.0%	-1.5%	6.3%	3.0%
ZG38	Einlagen Spezialfinanzierung, Reserven	Tsd. CHF	16'009	9'346	439	443	437	224	8			
		Veränd. In %	-78.9%	-41.6%	-95.3%	0.8%	-1.4%	-48.7%	-48.7%	-1.9%	-57.4%	-48.7%
ZG37	Total Durchlaufende Beiträege	Tsd. CHF	144'381	149'953	149'721	151'809	153'159	153'159	153'159			
		Veränd. In %	5.5%	3.9%	-0.2%	1.4%	0.9%	0.0%	0.0%	8.6%	1.2%	0.0%
ZG39	Total Interne Verrechnungen	Tsd. CHF	31'486	5'664	6'038	5'807	5'606	5'606	5'606			
		Veränd. In %	-3.2%	-82.0%	6.6%	-3.8%	-3.5%	0.0%	0.0%	-1.5%	-29.2%	0.0%
ZG3	Aufwand	Tsd. CHF	1'264'264	1'309'867	1'400'869	1'440'789	1'498'941	1'549'348	1'847'708			
		Veränd. In %	-2.9%	3.6%	6.9%	2.8%	4.0%	3.4%	3.4%	5.3%	4.2%	3.6%
										Durchschn. Überschuss p.a.		
	Ergebnis		2010	2011	2012	2013	2014	2015	2020	01-10	11-15	16-20
	Ueberschuss	Tsd. CHF	414	23'758	-1'251	38'225	75'693	66'374	118'352	66'977	40'560	90'730

Quelle: FD Zug, BAKBASEL

4.2 Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (inkl. Steuerrevisionen gem. Regierungsrat)

Tab. 4-3 Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (inkl. Steuerrevisionen gem. Regierungsrat), Ertragseite

Konto	Ertrag		2010	2011	2012	2013	2014	2015	2020	00-10	10-15	15-20
ZG40	Steuerertraege	Tsd. CHF	601'657	638'728	675'192	710'787	753'005	796'353	1'062'185			
		Veränd. In %	-7.1%	6.2%	5.7%	5.3%	5.9%	5.8%	5.6%	4.9%	5.8%	5.9%
ZG400	Einkommens- und Vermögenssteuer nat. Pers.	Tsd. CHF	385'193	402'540	424'154	447'724	472'000	496'663	637'673			
		Veränd. In %	-6.5%	4.5%	5.4%	5.6%	5.4%	5.2%	5.0%	5.7%	5.2%	5.1%
ZG401	Ertrags- und Kapitalsteuer jur. Pers.	Tsd. CHF	188'657	207'749	222'252	233'952	251'562	269'913	393'143			
		Veränd. In %	-9.4%	10.1%	7.0%	5.3%	7.5%	7.3%	7.1%	4.1%	7.4%	7.8%
ZG405	Erbschafts- und Schenkungssteuern	Tsd. CHF	0	0	0	0	0	0	0			
		Veränd. In % -	-	-	-	-	-	-	-	-59.1%	-	-
ZG406	Besitz- und Aufwandsteuer (Motorfahrzeugst.)	Tsd. CHF	27'806	28'439	28'787	29'112	29'444	29'778	31'369			
		Veränd. In %	1.6%	2.3%	1.2%	1.1%	1.1%	1.1%	1.0%	2.3%	1.4%	1.0%
ZG41	Regalien- und Konzessionen	Tsd. CHF	26'081	11'628	11'544	11'540	11'540	11'540	11'540			
		Veränd. In %	0.1%	-55.4%	-0.7%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	6.1%	-15.0%	0.0%
ZG42	Vermögensertraege	Tsd. CHF	55'914	56'494	67'261	82'048	89'527	92'104	106'423			
		Veränd. In %	-2.8%	1.0%	19.1%	22.0%	9.1%	2.9%	3.6%	9.7%	10.5%	2.9%
ZG43	Entgelte	Tsd. CHF	73'959	70'832	71'062	71'787	72'503	72'144	70'373			
		Veränd. In %	1.3%	-4.2%	0.3%	1.0%	1.0%	-0.5%	-0.5%	3.5%	-0.5%	-0.5%
ZG44	Beitraege ohne Zweckbindung	Tsd. CHF	270'060	288'277	302'304	319'488	338'298	356'960	447'969			
		Veränd. In %	1.1%	6.7%	4.9%	5.7%	5.9%	5.5%	4.3%	8.3%	5.7%	4.6%
ZG45	Rückerstattung von Gemeinwesen	Tsd. CHF	26'970	24'632	25'332	24'920	24'949	24'467	22'196			
		Veränd. In %	3.5%	-8.7%	2.8%	-1.6%	0.1%	-1.9%	-1.9%	5.2%	-1.9%	-1.9%
ZG46	Beitraege mit Zweckbindung	Tsd. CHF	33'825	33'165	33'299	34'659	35'262	36'020	40'491			
		Veränd. In %	-6.4%	-2.0%	0.4%	4.1%	1.7%	2.1%	2.2%	0.3%	1.3%	2.4%
ZG48	Entnahme Spezialfinanzierung, Reserven	Tsd. CHF	346	54'252	48'695	47'216	63'413	33'050	5'508			
		Veränd. In %	-26.3%	15563.6%	-10.2%	-3.0%	34.3%	-47.9%	-50.0%	-39.5%	148.8%	-30.1%
ZG47	Total Durchlaufende Beitrage	Tsd. CHF	144'381	149'953	149'721	151'809	153'159	153'159	153'159			
		Veränd. In %	5.5%	3.9%	-0.2%	1.4%	0.9%	0.0%	0.0%	8.6%	1.2%	0.0%
ZG49	Total Interne Verrechnungen	Tsd. CHF	31'486	5'664	6'038	5'807	5'606	5'606	5'606			
		Veränd. In %	-3.2%	-82.0%	6.6%	-3.8%	-3.5%	0.0%	0.0%	-1.5%	-29.2%	0.0%
ZG4	Ertrag	Tsd. CHF	1'264'678	1'333'626	1'390'447	1'460'060	1'547'261	1'581'402	1'925'450			
		Veränd. In %	-3.0%	5.5%	4.3%	5.0%	6.0%	2.2%	4.0%	4.9%	4.6%	4.0%

Quelle: FD Zug, BAKBASEL

Tab. 4-4 Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (inkl. Steuerrevisionen gem. Regierungsrat), Aufwandseite und Ergebnis

Konto	Aufwand		2010	2011	2012	2013	2014	2015	2020	00-10	10-15	15-20
ZG30	Personalaufwand	Tsd. CHF	283'588	296'316	311'769	327'786	341'489	354'728	427'388			
		Veränd. In %	2.8%	4.5%	5.2%	5.1%	4.2%	3.9%	3.8%	4.4%	4.6%	3.8%
ZG31	Sachaufwand	Tsd. CHF	112'012	114'253	118'252	121'208	124'238	127'344	147'198			
		Veränd. In %	8.5%	2.0%	3.5%	2.5%	2.5%	2.5%	3.0%	4.8%	2.6%	2.9%
ZG32	Passivzinsen	Tsd. CHF	8'843	8'370	8'579	8'809	9'089	9'152	9'472			
		Veränd. In %	9.0%	-5.4%	2.5%	2.7%	3.2%	0.7%	0.7%	3.4%	0.7%	0.7%
ZG33	Abschreibungen	Tsd. CHF	73'314	82'869	101'082	101'057	117'756	122'348	148'141			
		Veränd. In %	-33.9%	13.0%	22.0%	0.0%	16.5%	3.9%	3.9%	-2.4%	10.8%	3.9%
ZG34	Beitraege ohne Zweckbindung	Tsd. CHF	217'167	238'451	255'713	256'760	265'258	276'248	351'051			
		Veränd. In %	11.9%	9.8%	7.2%	0.4%	3.3%	4.1%	3.7%	24.1%	4.9%	4.9%
ZG35	Entschaedigung an Gemeinwesen	Tsd. CHF	15'618	17'429	18'014	18'637	19'082	20'062	25'772			
		Veränd. In %	-5.7%	11.6%	3.4%	3.5%	2.4%	5.1%	5.1%	4.9%	5.1%	5.1%
ZG36	Beitraege mit Zweckbindung	Tsd. CHF	361'847	387'217	431'262	448'473	462'828	480'475	579'914			
		Veränd. In %	4.0%	7.0%	11.4%	4.0%	3.2%	3.8%	3.8%	4.0%	5.8%	3.8%
ZG1550	Sozialwesen	Tsd. CHF	39'562	41'943	42'962	44'243	45'116	46'622	54'942			
		Veränd. In %	2.0%	6.0%	2.4%	3.0%	2.0%	3.3%	3.3%	23.4%	3.3%	3.3%
ZG1745	Beitr. an Gemeinden u. Sonderschulung	Tsd. CHF	93'094	96'142	99'218	102'195	105'261	108'419	125'686			
		Veränd. In %	0.1%	3.3%	3.2%	3.0%	3.0%	3.0%	3.0%	4.1%	3.1%	3.0%
ZG2011	Amt für Berufsbildung	Tsd. CHF	23'626	25'780	26'376	27'116	27'776	28'923	35'407			
		Veränd. In %	5.3%	9.1%	2.3%	2.8%	2.4%	4.1%	4.1%	11.5%	4.1%	4.1%
ZG2030	Amt für Wirtschaft und Arbeit	Tsd. CHF	12'169	10'858	9'942	8'826	8'455	8'504	8'650			
		Veränd. In %	16.6%	-10.8%	-8.4%	-11.2%	-4.2%	0.6%	0.0%	4.0%	-6.9%	0.3%
ZG2035	Amt für öffentlichen Verkehr	Tsd. CHF	32'387	35'001	37'062	41'474	43'133	46'337	66'295			
		Veränd. In %	0.7%	8.1%	5.9%	11.9%	4.0%	7.4%	7.4%	8.6%	7.4%	7.4%
ZG2040	Allgemeine Sozialversicherungen	Tsd. CHF	31'704	34'373	38'188	41'503	44'477	47'402	63'725			
		Veränd. In %	-2.1%	8.4%	11.1%	8.7%	7.2%	6.6%	5.8%	-3.5%	8.4%	6.1%
ZG4030	Spitaeler	Tsd. CHF	73'980	76'718	109'173	112'448	115'821	119'296	138'296			
		Veränd. In %	7.7%	3.7%	42.3%	3.0%	3.0%	3.0%	3.0%	6.9%	10.0%	3.0%
ZG36R	Rest von Konto 36	Tsd. CHF	55'325	66'404	68'342	70'669	72'789	74'972	86'913			
		Veränd. In %	10.8%	20.0%	2.9%	3.4%	3.0%	3.0%	3.0%	-1.5%	6.3%	3.0%
ZG38	Einlagen Spezialfinanzierung, Reserven	Tsd. CHF	16'009	9'346	439	443	437	224	8			
		Veränd. In %	-78.9%	-41.6%	-95.3%	0.8%	-1.4%	-48.7%	-48.7%	-1.9%	-57.4%	-48.7%
ZG37	Total Durchlaufende Beitrage	Tsd. CHF	144'381	149'953	149'721	151'809	153'159	153'159	153'159			
		Veränd. In %	5.5%	3.9%	-0.2%	1.4%	0.9%	0.0%	0.0%	8.6%	1.2%	0.0%
ZG39	Total Interne Verrechnungen	Tsd. CHF	31'486	5'664	6'038	5'807	5'606	5'606	5'606			
		Veränd. In %	-3.2%	-82.0%	6.6%	-3.8%	-3.5%	0.0%	0.0%	-1.5%	-29.2%	0.0%
ZG3	Aufwand	Tsd. CHF	1'264'264	1'309'867	1'400'869	1'440'789	1'498'942	1'549'347	1'847'709			
		Veränd. In %	-2.9%	3.6%	6.9%	2.8%	4.0%	3.4%	3.4%	5.3%	4.2%	3.6%
Durchschn. Überschuss p.a.												
	Ergebnis		2010	2011	2012	2013	2014	2015	2020	01-10	11-15	16-20
	Ueberschuss	Tsd. CHF	414	23'759	-10'422	19'271	48'319	32'055	77'741	66'977	22'596	52'783

Quelle: FD Zug, BAKBASEL

4.3 Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (inkl. Steuerrevisionen gem. vorber. Kommission)

Tab. 4-5 Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (inkl. Steuerrevisionen gem. vorber. Kommission), Ertragseite

Konto	Ertrag		2010	2011	2012	2013	2014	2015	2020	00-10	10-15	15-20
ZG40	Steuerertraege	Tsd. CHF	601'657	638'728	672'392	706'387	742'905	786'253	1'052'086			
		Veränd. In %	-7.1%	6.2%	5.3%	5.1%	5.2%	5.8%	5.7%	4.9%	5.5%	6.0%
ZG400	Einkommens- und Vermögenssteuer nat. Pers.	Tsd. CHF	385'193	402'540	421'354	445'524	470'100	494'763	635'773			
		Veränd. In %	-6.5%	4.5%	4.7%	5.7%	5.5%	5.2%	5.0%	5.7%	5.1%	5.1%
ZG401	Ertrags- und Kapitalsteuer jur. Pers.	Tsd. CHF	188'657	207'749	222'252	231'752	243'362	261'713	384'943			
		Veränd. In %	-9.4%	10.1%	7.0%	4.3%	5.0%	7.5%	7.2%	4.1%	6.8%	8.0%
ZG405	Erbschafts- und Schenkungssteuern	Tsd. CHF	0	0	0	0	0	0	0			
		Veränd. In %	-	-	-	-	-	-	-	-59.1%	-	-
ZG406	Besitz- und Aufwandsteuer (Motorfahrzeugst.)	Tsd. CHF	27'806	28'439	28'787	29'112	29'444	29'778	31'369			
		Veränd. In %	1.6%	2.3%	1.2%	1.1%	1.1%	1.1%	1.0%	2.3%	1.4%	1.0%
ZG41	Regalien- und Konzessionen	Tsd. CHF	26'081	11'628	11'544	11'540	11'540	11'540	11'540			
		Veränd. In %	0.1%	-55.4%	-0.7%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	6.1%	-15.0%	0.0%
ZG42	Vermögensertraege	Tsd. CHF	55'914	56'494	67'241	81'922	89'185	91'431	103'767			
		Veränd. In %	-2.8%	1.0%	19.0%	21.8%	8.9%	2.5%	3.3%	9.7%	10.3%	2.6%
ZG43	Entgelte	Tsd. CHF	73'959	70'832	71'062	71'787	72'503	72'144	70'373			
		Veränd. In %	1.3%	-4.2%	0.3%	1.0%	1.0%	-0.5%	-0.5%	3.5%	-0.5%	-0.5%
ZG44	Beitraege ohne Zweckbindung	Tsd. CHF	270'060	288'277	302'304	319'488	338'297	356'960	447'969			
		Veränd. In %	1.1%	6.7%	4.9%	5.7%	5.9%	5.5%	4.3%	8.3%	5.7%	4.6%
ZG45	Rückerstattung von Gemeinwesen	Tsd. CHF	26'970	24'632	25'332	24'920	24'949	24'467	22'196			
		Veränd. In %	3.5%	-8.7%	2.8%	-1.6%	0.1%	-1.9%	-1.9%	5.2%	-1.9%	-1.9%
ZG46	Beitraege mit Zweckbindung	Tsd. CHF	33'825	33'165	33'299	34'659	35'262	36'020	40'491			
		Veränd. In %	-6.4%	-2.0%	0.4%	4.1%	1.7%	2.1%	2.2%	0.3%	1.3%	2.4%
ZG48	Entnahme Spezialfinanzierung, Reserven	Tsd. CHF	346	54'252	48'695	47'216	63'413	33'050	5'508			
		Veränd. In %	-26.3%	15563.6%	-10.2%	-3.0%	34.3%	-47.9%	-50.0%	-39.5%	148.8%	-30.1%
ZG47	Total Durchlaufende Beitrage	Tsd. CHF	144'381	149'953	149'721	151'809	153'159	153'159	153'159			
		Veränd. In %	5.5%	3.9%	-0.2%	1.4%	0.9%	0.0%	0.0%	8.6%	1.2%	0.0%
ZG49	Total Interne Verrechnungen	Tsd. CHF	31'486	5'664	6'038	5'807	5'606	5'606	5'606			
		Veränd. In %	-3.2%	-82.0%	6.6%	-3.8%	-3.5%	0.0%	0.0%	-1.5%	-29.2%	0.0%
ZG4	Ertrag	Tsd. CHF	1'264'678	1'333'626	1'387'626	1'455'534	1'536'819	1'570'628	1'912'695			
		Veränd. In %	-3.0%	5.5%	4.0%	4.9%	5.6%	2.2%	4.0%	4.9%	4.4%	4.0%

Quelle: FD Zug, BAKBASEL

Tab. 4-6 Prognosen für den Finanzhaushalt Zug (inkl. Steuerrevisionen gem. vorber. Kommission), Aufwandseite und Ergebnis

Konto	Aufwand		2010	2011	2012	2013	2014	2015	2020	00-10	10-15	15-20
ZG30	Personalaufwand	Tsd. CHF	283'588	296'316	311'769	327'786	341'489	354'728	427'388			
		Veränd. In %	2.8%	4.5%	5.2%	5.1%	4.2%	3.9%	3.8%	4.4%	4.6%	3.8%
ZG31	Sachaufwand	Tsd. CHF	112'012	114'253	118'252	121'208	124'238	127'344	147'198			
		Veränd. In %	8.5%	2.0%	3.5%	2.5%	2.5%	2.5%	3.0%	4.8%	2.6%	2.9%
ZG32	Passivzinsen	Tsd. CHF	8'843	8'370	8'579	8'809	9'089	9'152	9'472			
		Veränd. In %	9.0%	-5.4%	2.5%	2.7%	3.2%	0.7%	0.7%	3.4%	0.7%	0.7%
ZG33	Abschreibungen	Tsd. CHF	73'314	82'869	101'082	101'057	117'756	122'348	148'141			
		Veränd. In %	-33.9%	13.0%	22.0%	0.0%	16.5%	3.9%	3.9%	-2.4%	10.8%	3.9%
ZG34	Beitraege ohne Zweckbindung	Tsd. CHF	217'167	238'451	255'713	256'760	265'258	276'248	351'051			
		Veränd. In %	11.9%	9.8%	7.2%	0.4%	3.3%	4.1%	3.7%	24.1%	4.9%	4.9%
ZG35	Entschaedigung an Gemeinwesen	Tsd. CHF	15'618	17'429	18'014	18'637	19'082	20'062	25'772			
		Veränd. In %	-5.7%	11.6%	3.4%	3.5%	2.4%	5.1%	5.1%	4.9%	5.1%	5.1%
ZG36	Beitraege mit Zweckbindung	Tsd. CHF	361'847	387'217	431'262	448'473	462'828	480'475	579'914			
		Veränd. In %	4.0%	7.0%	11.4%	4.0%	3.2%	3.8%	3.8%	4.0%	5.8%	3.8%
ZG1550	Sozialwesen	Tsd. CHF	39'562	41'943	42'962	44'243	45'116	46'622	54'942			
		Veränd. In %	2.0%	6.0%	2.4%	3.0%	2.0%	3.3%	3.3%	23.4%	3.3%	3.3%
ZG1745	Beitr. an Gemeinden u. Sonderschulung	Tsd. CHF	93'094	96'142	99'218	102'195	105'261	108'419	125'686			
		Veränd. In %	0.1%	3.3%	3.2%	3.0%	3.0%	3.0%	3.0%	4.1%	3.1%	3.0%
ZG2011	Amt für Berufsbildung	Tsd. CHF	23'626	25'780	26'376	27'116	27'776	28'923	35'407			
		Veränd. In %	5.3%	9.1%	2.3%	2.8%	2.4%	4.1%	4.1%	11.5%	4.1%	4.1%
ZG2030	Amt für Wirtschaft und Arbeit	Tsd. CHF	12'169	10'858	9'942	8'826	8'455	8'504	8'650			
		Veränd. In %	16.6%	-10.8%	-8.4%	-11.2%	-4.2%	0.6%	0.0%	4.0%	-6.9%	0.3%
ZG2035	Amt für öffentlichen Verkehr	Tsd. CHF	32'387	35'001	37'062	41'474	43'133	46'337	66'295			
		Veränd. In %	0.7%	8.1%	5.9%	11.9%	4.0%	7.4%	7.4%	8.6%	7.4%	7.4%
ZG2040	Allgemeine Sozialversicherungen	Tsd. CHF	31'704	34'373	38'188	41'503	44'477	47'402	63'725			
		Veränd. In %	-2.1%	8.4%	11.1%	8.7%	7.2%	6.6%	5.8%	-3.5%	8.4%	6.1%
ZG4030	Spitaeler	Tsd. CHF	73'980	76'718	109'173	112'448	115'821	119'296	138'296			
		Veränd. In %	7.7%	3.7%	42.3%	3.0%	3.0%	3.0%	3.0%	6.9%	10.0%	3.0%
ZG36R	Rest von Konto 36	Tsd. CHF	55'325	66'404	68'342	70'669	72'789	74'972	86'913			
		Veränd. In %	10.8%	20.0%	2.9%	3.4%	3.0%	3.0%	3.0%	-1.5%	6.3%	3.0%
ZG38	Einlagen Spezialfinanzierung, Reserven	Tsd. CHF	16'009	9'346	439	443	437	224	8			
		Veränd. In %	-78.9%	-41.6%	-95.3%	0.8%	-1.4%	-48.7%	-48.7%	-1.9%	-57.4%	-48.7%
ZG37	Total Durchlaufende Beitrage	Tsd. CHF	144'381	149'953	149'721	151'809	153'159	153'159	153'159			
		Veränd. In %	5.5%	3.9%	-0.2%	1.4%	0.9%	0.0%	0.0%	8.6%	1.2%	0.0%
ZG39	Total Interne Verrechnungen	Tsd. CHF	31'486	5'664	6'038	5'807	5'606	5'606	5'606			
		Veränd. In %	-3.2%	-82.0%	6.6%	-3.8%	-3.5%	0.0%	0.0%	-1.5%	-29.2%	0.0%
ZG3	Aufwand	Tsd. CHF	1'264'264	1'309'867	1'400'869	1'440'789	1'498'942	1'549'347	1'847'709			
		Veränd. In %	-2.9%	3.6%	6.9%	2.8%	4.0%	3.4%	3.4%	5.3%	4.2%	3.6%
										Durchschn. Überschuss p.a.		
	Ergebnis		2010	2011	2012	2013	2014	2015	2020	01-10	11-15	16-20
	Ueberschuss	Tsd. CHF	414	23'759	-13'243	14'745	37'877	21'281	64'986	66'977	16'884	40'868

Quelle: FD Zug, BAKBASEL